

# Wettiger Stern

Das neue Info-Magazin für Wettingen  
Ausgabe 2 | Juni 2013



*Verkehr – alles im Fluss...*





Editorial

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner  
Liebe Gäste und Besucher

Bereits dürfen wir Ihnen die zweite Ausgabe des WettigerSterns präsentieren. Ein Magazin der Gemeindeverwaltung mit vielen hilfreichen Informationen rund um die Gemeinde, aber auch mit spannenden und interessanten Artikeln zu Kultur, Vereinen und Veranstaltungen. Der WettigerStern erscheint zwei Mal jährlich und wird in alle Haushalte von Wettingen verteilt.

In der vorliegenden Ausgabe widmen wir uns dem Thema Verkehr. Wettingen zeichnet sich durch hervorragende Erreichbarkeit aus. Damit dies auch so bleibt, reicht eine gemeindeinterne Betrachtungsweise nicht mehr, es müssen Lösungen für die Region als Ganzes gesucht werden.

In unserer Gemeinde steht die Entwicklung der Landstrasse im Zentrum. Unter Einbezug der Bevölkerung konnte in mehreren Workshops nun zusammen mit der aus politischen Vertretern zusammengesetzten Planungskommission ein Masterplan zur Stärkung der Landstrasse entwickelt werden.

Der Bahnhofumbau mit dem bereits erstellten neuen Busbahnhof, den treppenfreien Perronzugängen und dem sanierten Bahnhofgebäude sowie dem ungenutzten Güterschuppen tragen zur Stärkung der Visitenkarte «Bahnhof» bei.

Wir hoffen, Ihnen mit der vorliegenden Ausgabe spannende Informationen zu dem sehr herausfordernden Thema Verkehr geben zu dürfen, und möchten erreichen, dass wir Sie damit an unseren Entwicklungen für Wettingen teilhaben lassen können.

Ich hoffe, die Lektüre gefällt Ihnen, und wünsche Ihnen viel Spass beim Lesen.

Ihr Gemeindeammann  
Dr. Markus Dieth

TITELBILD «BUNTES TREIBEN IN WETTINGEN» ANDRÉ URECH

Inhalt

|                        |                                                                                           |    |
|------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| <b>Verkehr</b>         | Grosser Bahnhof und Gratiswürste                                                          | 4  |
|                        | Buslinie 12                                                                               | 5  |
|                        | Tempo 30 in Wettingen                                                                     | 6  |
|                        | Landstrasse-Masterplan                                                                    | 7  |
|                        | Bus oder Taxi? – je nachdem...                                                            | 8  |
|                        | Das Limmattal – eine Region mit Zukunft                                                   | 10 |
|                        | Unser Mann in Aarau: Stephan Attiger                                                      | 12 |
| <b>Freizeit</b>        | Wildtiere und ihr «Verkehrsnetz»                                                          | 13 |
|                        | Mer sind mit em Velo do!                                                                  | 15 |
| <b>Gewerbe</b>         | Des einen Freud ist des anderen Leid                                                      | 16 |
| <b>Inside/Outside</b>  | Felix Feiners «Leben nach der Politik»                                                    | 18 |
|                        | Wettinger in der Fremde...                                                                | 18 |
| <b>Lokales</b>         | Emil Schmid oder: Wie Wettinger Pioniergeist zu We-la-ki, Leninakan und Onkel Tom führten | 19 |
| <b>Historisches</b>    | Die Limmat, diese alte Wasserstrasse, war einst eine Reichsstrasse                        | 20 |
|                        |                                                                                           |    |
| <b>Kultur</b>          | Bahnkultur in Wettingen                                                                   | 21 |
|                        | Die Wettinger Sommerkonzerte                                                              | 23 |
|                        | Walter Egloff – das Herz am rechten Fleck                                                 | 24 |
| <b>Jubiläum</b>        | 30 Jahre und topaktuell: Figurentheater Wettingen                                         | 25 |
| <b>Informationen</b>   | Ortsplan                                                                                  | 26 |
|                        | Gemeinde-Informationen                                                                    | 28 |
|                        | Bildung                                                                                   | 29 |
|                        | Kunst und Kultur                                                                          | 31 |
|                        | Freizeit und Sport                                                                        | 33 |
|                        | Hotels, Kirchen, Senioren                                                                 | 34 |
|                        | Familie – Kind – Jugend                                                                   | 35 |
|                        | Soziales, Gesundheit                                                                      | 36 |
| <b>Vermischtes</b>     | Das Wettinger Kreuzworträtsel                                                             | 37 |
| <b>Veranstaltungen</b> | Veranstaltungskalender                                                                    | 38 |
|                        | Openair Wettingen                                                                         | 41 |
|                        | Wettiger Fäscht 2013                                                                      | 42 |
| <b>Impressum</b>       |                                                                                           | 43 |



# Grosser Bahnhof und Gratiswürste

Treppenfreier Zugang zu Lift und Bahnsteigen, eine benutzerfreundliche Busstation, die neu abgestimmte Anbindung von Bus an Bahn, rund 400 Veloabstellplätze, über 100 Autoparkplätze für Park & Ride, ein neuer Kiosk, ein neuer Migrolino, der neu gestaltete Taxistand und ein rundum erfolgreiches Facelifting – all dies soll gebührend gefeiert werden. Die Bevölkerung von Wettingen sowie alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

TEXT PHILIPPE REY    BILDER SABRINA GOLOB, ANDRÉ URECH



Edel gestaltet, praktisch im Alltag: die neue Bushaltestelle

| Eröffnungsfest Bahnhof Wettingen: 21. Juni 2013 |                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|-------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Festprogramm                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 16 Uhr                                          | Begrüssung                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 16.05 Uhr                                       | Dr. Markus Dieth, Gemeindeammann und Grossrat                                                                                                                                                                                                                                          |
| 16.15 Uhr                                       | Stephan Attiger, Regierungsrat, Vorsteher des Departements für Bau, Verkehr und Umwelt                                                                                                                                                                                                 |
| 16.25 Uhr                                       | Grusswort der SBB durch Michel Berchtold                                                                                                                                                                                                                                               |
| 16.30 Uhr                                       | Taufe eines neuen Doppelstockzuges                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 16.40 Uhr                                       | Festbetrieb                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| Bis 20 Uhr                                      | Festbetrieb (für Besucher gratis)<br>Highlights: Besichtigung des Doppelstockzuges inkl. Führerstand auf Gleis 1, offener Schalter, Blick hinter die Kulissen, Glücksrad für die Kinder, Wettbewerb für Erwachsene, für die Besucherinnen und Besucher gratis Wurst/Brot und Getränke. |

Wettingen feiert seinen neuen Bahnhof. Nach umfangreichen Umbauten und Umgebungsarbeiten wird am **Freitag, 21. Juni 2013, der neue Bahnhof eingeweiht.** Zusammen mit Vertretern der Behörden von Wettingen und dem Kanton, Vertretern der SBB und Gewerbetreibenden ist die Bevölkerung eingeladen, von 16 bis 20 Uhr den grossen Bahnhof zu sehen, zu feiern, zu erleben und zu geniessen. Während einer langen Bauzeit gab es einige Treppen zu überwinden, Baustellen zu umgehen und

## «Bahn und Bus: alles im Fluss.»

Behinderungen zu bewältigen. Die SBB-Reisenden, Busfahrenden und Taxipassagiere sind jedoch rundum begeistert vom neuen Look des Bahnhofs. Der neu überdachte Busterminal wird rege benutzt, die Fahrgäste haben schneller Zugang zu den Verkehrsmitteln, die gesamte Anlage wurde soweit möglich treppenfrei gestaltet und das allgemeine Erscheinungsbild vermittelt einen urbanen Eindruck, ohne den typischen Dorfcharakter von Wettingen zu übertönen. Bereits wird das Areal an schönen Sonntagen auch als Flanierzone benutzt. ■



Wettinger Bahnhof in neuem Glanz

# Buslinie 12

Ein wichtiger Standortvorteil für eine Gemeinde ist die gute Erschliessung durch den öffentlichen Verkehr. Dies gilt auch für Pendler und Pendlerinnen – für jene, die ihren Arbeitsplatz ausserhalb von Wettingen haben, ebenso für jene, die in Wettingen selbst arbeiten. Die neue Buslinie 12 bringt diesbezüglich enorme Vorteile.

TEXT FELIX FEINER    BILD ANDRÉ URECH



Goldene Zeiten für alle Pendler

Mit den S-Bahnen 6 und 12 nach Zürich und weiter, entlang dem rechten Seeufer bzw. nach Winterthur, sowie dem direkten Regionalexpress nach Aarau und Olten ist der Schienenverkehr im Moment gut aufgegleist. Eine ganz Wettingen umfassende Rastererhebung durch ein Planungsbüro hat jedoch ergeben, dass im Südosten von Wettingen ein erhebliches Potenzial bezüglich Einwohnern und Arbeitsplätzen besteht und sich eine gute Busverbindung zum Bahnhof Wettingen aufdrängt. In der Folge bewilligte der Einwohnerrat einen Kredit für einen 3-jährigen Versuch für die neue Buslinie 12. Vorerst von Montag bis Freitag betrieben, verbindet die Linie die Haltestellen Tägi und Bahnhof Wettingen morgens mit 5 Kursen und abends mit 6 Kursen. Damit wird vielen Pendlerinnen und Pendlern der Umweg via Baden erspart, denn auch die entsprechenden SBB-Anschlüsse nach und von Zürich wurden entsprechend optimiert.

## «Buslinie 12: ein Versuch mit Zukunft.»

Ein neues Angebot im öffentlichen Verkehr braucht immer eine gewisse Anlaufzeit. Dass wir jedoch mit Planung und Einschätzung richtiglagen, zeigen die Zahlen: Im ersten Betriebsjahr benutzten beinahe 30'000 Personen die Buslinie 12. Seit Dezember 2012 ist zudem ein Billett nach Zürich bereits in Wettingen für den Bus gültig, ebenso sind alle öffentlichen Verkehrsmittel in der Stadt Zürich automatisch inbegriffen. Eine Erweiterung des Angebotes oder gar eine Verlängerung nach Würenlos darf durchaus in Betracht gezogen werden – auch wenn die dereinst geplante S-Bahn-Haltestelle Tägi oder die Limmattalbahn erst am fernen Horizont sichtbar sind. ■



## Tempo 30 in Wettingen

Durch die Tempo-30-Zonen werden die Verkehrssicherheit und die Lebens- und Wohnqualität erhöht. Auch der Strassenraum ist dadurch besser auf das Ortsbild und die verschiedenen Bedürfnisse der Anwohner ausgerichtet.

TEXT FELIX FEINER GRAFIK BALLMER + PARTNER AG

Nach den positiven Erfahrungen mit drei Tempo-30-Zonen, dem Wunsch für weitere Zonen und einer sehr grossen Zustimmung in der Vernehmlassung und damit auch einer Gleichbehandlung weiterer Quartiere bewilligte der Einwohnerrat einen Kredit für die Umsetzung.

Doch zwischen den ersten einfach erstellten Zonen und dem Ziel zur Erweiterung änderten die rechtlichen Grundlagen zur Bewilligungspraxis wesentlich. Sportlich gesehen wurde daraus ein Langstreckenlauf. So unter anderem: Analyse der Verkehrssituation durch ein Fachbüro, Beurteilung und Eignung, Bedarf an Massnahmen, Erarbeitung eines Konzeptes, Erstellen eines Verkehrsgutachtens und Eingabe an den Kanton zur Beurteilung, Festlegung von Massnahmen.

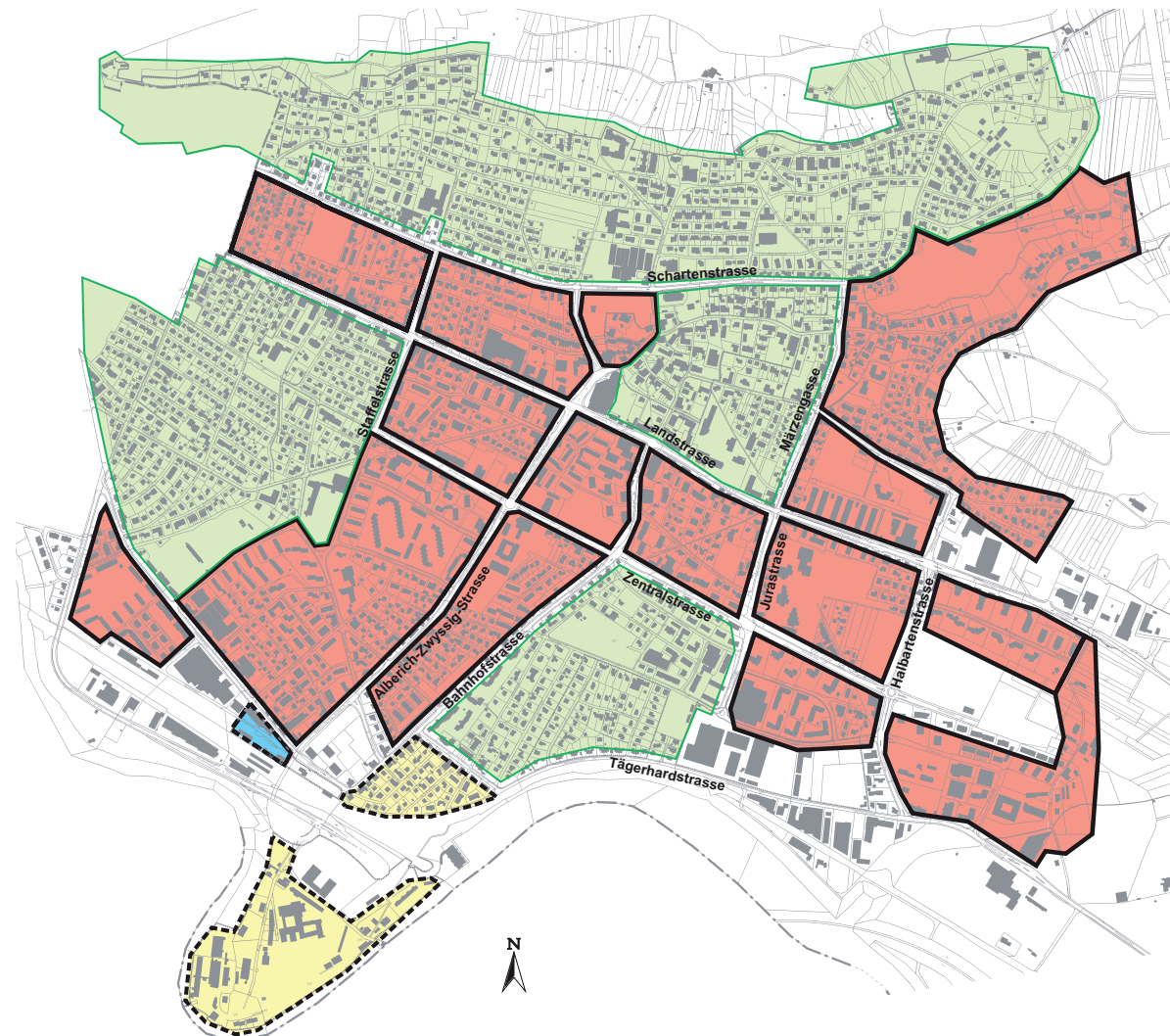
«Einst suspekt,  
heute Alltag:  
Tempo 30.»

Dazu kam ein politischer Hürdenlauf über verschiedene Instanzen wegen eines nicht zustande gekommenen Referendums. Dies brachte einen wesentlichen Zeitverlust. Der Gemeinderat hofft aber nun, dass die Bauvergaben im Sommer dieses Jahres für die Zonen gemäss Abbildung unten stattfinden können und die entsprechenden Massnahmen spätestens ab September 2013 umgesetzt werden können.

Ein Jahr nach der Umsetzung findet eine Nachkontrolle statt: Geschwindigkeitskontrollen und Beurteilung der Gefahrensituationen. ■

### Legende

- Tempo-30-Zone
- Gebiet mit bestehender Tempo-30-Zone
- Gebiet mit bestehender Begegnungszone
- separate Planung



## Landstrasse-Masterplan

Die Funktionen unserer Landstrasse sind vielfältig. Einerseits ist sie unsere Geschäftsstrasse, Hauptverkehrsachse und damit Verkehrsraum, andererseits ist sie aber auch ein Freilichtzentrum und Lebensraum unserer Gemeinde sowie Treffpunkt der Wettinger Bevölkerung. Der Landstrasse ist Sorge zu tragen, umso mehr als sie unter Druck steht: Als Einkaufsstrasse spürt sie die starke Konkurrenz vom Tägipark und von ausserkommunalen Einkaufsmöglichkeiten (Spreitenbach, Baden), als Wohnraum ist sie mit Immissionen der Verkehrsachse konfrontiert – generell fehlt ihr heute die Aufenthaltsqualität.

TEXT DR. MARKUS DIETH BILD ANDRÉ URECH

Aus all den verschiedenen Herausforderungen hat sich der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit dem Kanton entschieden, die Landstrasse aus einer gesamtheitlichen Sicht zu revitalisieren. Hierzu wurde der vorliegende Masterplan erarbeitet, der die Themenkreise Nutzungen, Verkehr, Gestaltung öffentlicher Raum, Städtebau und Umwelt aufeinander abstimmt.

Der Gemeinderat wählte eine kooperative und interaktive Vorgehensweise für die Landstrassenplanung. Alle Interessierten und Direktbetroffenen konnten ihre Sichtweise und Ansprüche in mehreren workshopartigen Veranstaltungen einbringen. Auch für die fachliche Arbeit wurde ein für Wettingen neuartiges Verfahren gewählt: Vier interdisziplinäre Planungsteams entwickelten in einer mehrstufigen Testplanung Perspektiven für die künftige

«Der Masterplan  
als Leitbild  
dient allen.»

Entwicklung der Landstrasse. Die gesamte Planung wurde von einem knapp 20-köpfigen Gremium aus Fachvertreterinnen und -vertretern verschiedener Couleure (Soziologie, Ökonomie, Städtebau, Landschaftsarchitektur, Verkehr), dem HGV und den Behörden (Kanton, Region, Gemeinde) begleitet.

Der Masterplan dient allen Beteiligten als Leitbild für die zukünftige Entwicklung der Landstrasse und ist Grundlage für Planungen und Projekte privater Akteure wie auch der öffentlichen Hand. Es wurden fünf Leitlinien erarbeitet: lebendige Vielfalt mit Qualität, hohe Aufenthaltsqualität, Stärkung und Belebung des Zentrums, gute Erreichbarkeit für alle sowie hoher Wiedererkennungswert.

Bereits werden Früchte der kooperativen Vorgehensweise sichtbar. Verschiedene Grundeigentümer, Investoren und Gewerbetreibende kamen seit Beginn des Prozesses bereits mit Entwicklungsabsichten auf die Gemeinde zu und stützten sich auf den entstehenden Masterplan ab.

Im Verlauf dieses Jahres werden vertiefende Betrachtungen angestellt, die den unterschiedlichen Ansprüchen ans Zentrum gerecht werden. Die Resultate werden bis Ende Jahr erwartet, die dann planungsrechtlich umgesetzt werden und Grundlage bilden für Aufwertungs- und Entwicklungsprojekte. ■



Landstrasse Wettingen



Bus oder Taxi? Beides – je nachdem...

Es gibt tausend Gründe, das eine oder das andere Verkehrsmittel zu benutzen. Eines ist gewiss: In und um Wettingen herrscht kein Mangel an Alternativen, wer sich fortbewegen will, hat die Qual der Wahl. Eine äusserst privilegierte Situation. Der WettigerStern hat Roland Wunderli (Geschäftsleiter der Badener Taxi AG) und Stefan Kalt (Direktor Regionale Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen RVBW) zum Thema Verkehr befragt.

TEXT PHILIPPE REY    BILDER ANDRÉ URECH

Mit welchem Verkehrsmittel bewegen Sie sich am liebsten?

RW: Natürlich fahre ich am liebsten mit dem Taxi. Taxifahren ist spannend, sicher, zuverlässig.  
SK: Abhängig vom Grund der Reise den öV oder auch mal den PW.

Wie sehen Sie den Verkehr in der Region Baden/Wettingen gestern, heute und morgen? Hat sich viel verändert, wird sich noch viel verändern?

RW: Die Verkehrsbelastung wird in unserer Region immer stärker. Zum Glück wird das Nadelöhr Schulhausplatz Baden in den nächsten Jahren verbessert. Ich bin zuversichtlich, dass diese Massnahme etwas helfen wird.

«Wir haben keine Angst, aber Respekt.»

SK: Die Belastung der Strassen durch die verschiedenen Verkehrsteilnehmer hat stark zugenommen. Es hat sich in den letzten Jahren gezeigt, dass der Strassenraum optimal genutzt werden muss. Nur so kann der stetig wachsende Verkehr bewältigt werden. Unserer Meinung nach, und so planen wir auch, wird der Verkehr weiterhin zunehmen, da auch die Bevölkerung wächst.

Was bereitet Ihnen als «professionellem» Verkehrsteilnehmer am meisten Sorgen? Was die grösste Freude?

SK: Die Stausituation eingangs Wettingen bereitet uns in den Stosszeiten viel Mühe. Es ist schwierig, in den Morgen- und Abendstunden den Fahrplan einzuhalten. Mit Freude stellen wir immer wieder fest, dass der öV auch von den PW-Benützern akzeptiert ist und uns oft Vortritt, zum Beispiel bei der Busbucht-Ausfahrt, gewährt wird. Dies quittieren wir dann gerne mit einem «Danke» auf der Heckanzeige des Busses.  
RW: Am meisten Sorgen bereitet mir, dass das Problem in den Rushhours morgens und abends immer mehr zunimmt und unsere Region (Autobahnen ausgenommen) keine Möglichkeit hat, den Verkehr effizient umzuleiten. Freuen tue ich mich jedes Mal, wenn ein Fussgänger danke winkt, wenn man ihn über den Zebrastreifen lässt.

Kommen sich Taxi und RVBW in die Quere oder ergänzen sie sich?

RW: Taxi und RVBW sind sich ergänzende Partner und wir arbeiten sehr gut zusammen. Selbstverständlich bereiten mir allerdings der stetig intensivierte Taktfahrplan



Roland Wunderli, Badener Taxi



Stefan Kalt, RVBW

der RVBW und die Nightshuttles in den frühen Morgenstunden der Wochenenden nicht nur eitel Freude.  
SK: In unserer Region haben wir schon früh die gemeinsamen Interessen gesucht und auch gefunden. So mit ergänzen sich die beiden Transportmittel optimal. Das Einverständnis ist sehr gut und ich gehe davon aus, dass die Fahrgäste sich klar vor Reiseantritt entscheiden, ob sie mit einem Bus von Haltestelle zu Haltestelle fahren wollen oder aber eben zu einem viel höheren Preis von Tür zu Tür.

Eine separate Fahrspur (wie etwa in grösseren Städten) für Taxis und Busse – feine Sache? Entlastung Mellingerstrasse – feine Sache?

RW: Es gibt in unserer Region eigentlich überall Taxi-Bus-Spuren. Die sind, vor allem an der Mellingerstrasse in

Baden, sehr hilfreich, und es wäre an der Zeit, dass auch die Busspur Wettingerstrasse beim RPB von den Taxis benützt werden könnte.

SK: In dieser Entscheidung waren wir anderen Städten einen grossen Schritt voraus und haben bereits schon seit vielen Jahren den Taxis einen wichtigen Teil unserer Busspuren zur Benutzung freigegeben. Das ist ein weiterer Beweis für die gute Zusammenarbeit. Also feine Sache. Die Mellingerstrasse wird noch saniert, was aber bereits umgesetzt wurde, ist die Vergrösserung des Stauraumes vor dem Badener Tor. Da hier die Taxis die Busspur benutzen dürfen, profitieren hier beide Verkehrsteilnehmer. Weitere Massnahmen sind noch immer notwendig, denn nicht immer können die Anschlüsse eingehalten werden. Hier erhoffen wir uns durch die Neugestaltung der Mellingerstrasse sowie dem Umbau des Schulhausplatzes weitere Verbesserungen.

Bringt für Pendler der Bus 12 Wettingen Bahnhof-Tägerhard eine Entlastung oder leiden Taxi und RVBW darunter?

RW: Bus 12 ist für uns als Taxiunternehmer kein allzu grosses Problem. Sicher – jede neue Buslinie nimmt uns den einen oder anderen Kunden weg. Andererseits wird da-

durch ein Quartier aufgewertet, und vielleicht gibt's langfristig wieder mehr Kunden für uns.  
SK: RVBW ist mit der Linie 12 sehr zufrieden. Wir haben bereits im letzten Jahr knapp 30'000 Fahrgäste befördert. Ein neues Angebot braucht aus unserer Erfahrung ca. 3 Jahre, bis es von den potenziellen Fahrgästen erkannt und benutzt wird. Somit rechnen wir hier noch mit einer relevanten Steigerung der Fahrgästezahl.

«Bus und Taxi – das ideale Tandem.»

Was halten Sie von Tempo 30?

RW: Tempo 30 finde ich in kinderreichen Wohngebieten absolut vernünftig und gut. Ich wehre mich allerdings dagegen, dass innerorts generell eine 30er-Beschränkung eingeführt wird.  
SK: Verkehrsberuhigende Massnahmen in Wohnquartieren können durchaus Sinn machen. Da wir aber im Normalfall nicht durch die Quartierstrassen fahren, stört uns dies weniger. Dort, wo aber der Bus durch Tempo 30 verzögert wird, kann dies einen negativen Einfluss auf den Fahrplan bzw. schlussendlich auf die Anschlüsse haben.

Wem empfehlen Sie ein Taxi, wem den Bus?

RW: Grundsätzlich empfehle ich Taxifahren für alle Personen, doch finde ich es vor allem für die älteren Leute von Vorteil, ein Taxi zu benutzen. Dieses Verkehrsmittel ist günstiger als das eigene Auto, man braucht keinen Parkplatz, die Angst vor Schnee und Glätte entfällt, und man wird freundlich und sicher ans Ziel gefahren – bis vor die Haustüre. Jüngeren Passagieren empfehle ich ebenfalls ein Taxi – allenfalls in einer Gruppe, da kommt es dann wesentlich günstiger.  
SK: Der Bus ist ein Teil der Transportkette im öffentlichen Verkehr. Wer also täglich zwischen Wohnort und Arbeitsort pendelt, ist sicher mit dem öV viel günstiger und aufgrund der vielen Staus meist auch schneller unterwegs. Aber grundsätzlich gibt es keinen typischen Busfahrgast, wir befördern mit unseren Schülerkursen die jungen wie auch – z. B. mit dem Kleinbus ins Alterszentrum Kehl – die älteren Fahrgäste. ■

Facts & Figures

| Was es braucht, um die Region Baden-Wettingen über den Individualverkehr hinaus mobil zu halten: |                           |                                                   |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|---------------------------------------------------|
|                                                                                                  | Badener Taxi              | RVBW                                              |
| Fahrgäste                                                                                        | 300'000                   | 13 Millionen                                      |
| Erschliessungsgebiet                                                                             | 92'000                    | 92'000                                            |
| Anzahl Fahrten                                                                                   | 110'000                   |                                                   |
| Fahrzeuge                                                                                        | 20 PW                     | 64 Busse                                          |
| Wagenkilometer der Flotte                                                                        | 1,6 Millionen Kilometer   | 4,1 Millionen Kilometer                           |
| Betriebszeiten                                                                                   | 24/24 Stunden, 7 x 7 Tage | So. bis Do.: 18/24 Std.   Fr. bis Sa.: 24/24 Std. |
| Betriebstage                                                                                     | 365 Tage pro Jahr         | 365 Tage pro Jahr                                 |



## Das Limmattal – eine Region mit Zukunft – Wettingen ist Teil dieser Zukunft

**Baden Regio ist mit über 120'000 Einwohnern und rund 60'000 Arbeitsplätzen die grösste und bedeutendste Wohn- und Wirtschaftsregion des Kantons Aargau. Aufgrund der vielfältigen regionalen und kantonalen Funktionen ist die Wettbewerbsfähigkeit der Region für den ganzen Kanton Aargau von grösster Bedeutung. Unsere Region zeichnet sich durch eine starke Dynamik sowie die herausragende Lagequalität vor den Toren des Wirtschaftsraumes Zürich aus.**

TEXT DR. MARKUS DIETH BILDER ZVG. GEMEINDE WETTINGEN,  
PIRMIN EGLOFF GRAFIK SAPARTNERS

Baden Regio und insbesondere Wettingen verdanken ihr anhaltend starkes Wachstum nicht zuletzt ihrer Erreichbarkeit und Lagequalität. Gleichzeitig prägen die unmittelbare Nähe zur Natur und Landschaft sowie die landschaftliche Vielfalt unsere Region. Als eine der grossen Herausforderungen gilt es, diese und weitere Standortvorteile weiterhin aufrechtzuerhalten und besser zu nutzen.

### «Nützen und schützen.»

Im Rahmen der neuen Regionalpolitik des Bundes wurde 2012 für Baden Regio eine Regionale Entwicklungsstrategie (RES) erarbeitet. Diese Strategie dient als Grundlage für die Weiterentwicklung und Positionierung unserer Region als attraktiver Wohn-, Wirtschafts- und Freizeitstandort im Kanton Aargau sowie im Grossraum Zürich.

Die Gemeinde Wettingen befindet sich in der grössten Agglomeration der Schweiz, eingebettet in die Region Baden-Wettingen und das Limmattal. Zu berücksichtigen sind die aktuellen Erkenntnisse zur Siedlungsentwicklung im Kanton, die Erkenntnisse aus der regionalen Planung sowie den diversen Agglomerationsprogrammen Verkehr und Siedlung des Kantons Aargau. Als weitere Rahmenbedingung müssen die aktuellen Veränderungen im Bereich Schulentwicklung Aargau berücksichtigt werden. Zur Zielerreichung müssen wir in allen Bereichen der Gemeinde die notwendigen Weichenstellungen und Handlungsansätze definieren. Dabei sind sämtliche gemeindespezifischen Massnahmen an folgenden Grundsätzen auszurichten:

- Die Nutzungsreserven in den Bauzonen sind zu erkennen und zielgerichtet zu aktivieren
- Die Siedlung soll sich zur Hauptsache nach innen entwickeln unter Einbezug einer massvollen Entwicklung «Wettingen Ost» (Motion Wunderlin)
- Das Alter und der Erneuerungszyklus der Bausubstanz sind in die Überlegungen mit einzubeziehen

- Stark belastete Strassenräume sind aufzuwerten
- Siedlungs- und Verkehrsentwicklung sind aufeinander abzustimmen
- Die Freiräume im Siedlungsgebiet sowie die Naherholungsräume sind zu erhalten
- Die demografische Entwicklung ist in die Planung einzubeziehen

### Der Verkehr in unserer Region ist eine grosse Herausforderung

Baden Regio stellt mit der A1 und A3 als nationaler Haupteinfallsachse das wesentliche Eingangstor in den Wirtschaftsraum und die Stadt Zürich, ein wichtiger nationaler Transitraum sowie im Güterverkehr mit dem Rangierbahnhof Limmattal und dem künftigen Gateway Limmattal ein Hub von nationaler Bedeutung dar. Bei Letzterem zeichnen sich bereits heute Nutzungs- und Interessenkonflikte, insbesondere mit der Siedlungsentwicklung, ab.

Siedlung und Verkehr sollen optimal aufeinander abgestimmt werden. Die Siedlungsentwicklung konzentriert sich entsprechend prioritär auf zentrale und gut mit dem öV erschlossene Lagen. Siedlungserweiterungen von regionaler Bedeutung finden nur an gezielten Schwerpunkten statt, welche diese Erfordernisse erfüllen. Für Wettingen ist das insbesondere das Gebiet «Wettingen Ost».

### «Wettingen ist Knotenpunkt.»

Der Bahnhof Wettingen und die neu geplante Haltestelle Tägi sind Kernelemente.

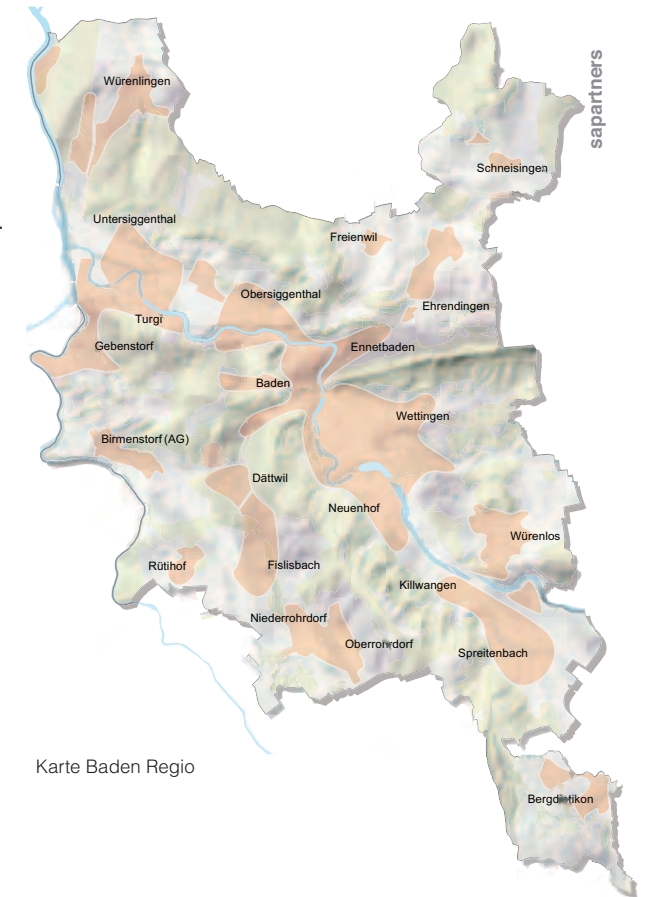
Die Limmattalbahn soll in einer ersten Etappe als Mittelverteiler zwischen Zürich-Altstetten und Killwangen verkehren. In einer zweiten Etappe soll die Limmattalbahn weiter über Wettingen nach Baden geführt werden.

Jedenfalls ist heute im Gebiet Tägi ein Umsteigeknoten mit der neuen S-Bahn-Haltestelle in Planung. Der Strassenraum, der die Limmattalbahn aufnimmt, muss gestalterisch und nutzungsmässig aufgewertet werden und so eine urbane Achse mit vielfältigen Interessenpunkten in Form von Haltestellen, Plätzen und Knoten bilden.

Zur Sicherstellung der Umsetzung des Regionalentwicklungskonzepts soll im Anschluss ein Arbeitsprogramm erarbeitet werden. Dieses soll die wichtigsten Massnahmen durch die Formulierung geeigneter Projekte bündeln und koordinieren und Abhängigkeiten und Wechselwirkungen zwischen diesen Projekten auf der Zeitschiene aufzeigen.

Dr. Markus Dieth, Gemeindeammann,  
Präsident Baden Regio ■

Wettingen – Stern  
an der Limmat



Karte Baden Regio



Blick vom Buessberg Wettingen





## Unser Mann in Aarau: Stephan Attiger

«Unser Mann in Aarau» – Stephan Attiger, wohnhaft in Baden. Beruf, Funktion: Regierungsrat, Vorsteher Departement Bau, Verkehr und Umwelt. Liebstes Verkehrsmittel: Motorrad



Regierungsrat  
Stephan Attiger

TEXT PHILIPPE REY BILD ZVG. GEMEINDE WETTINGEN

*Gestern, heute und morgen ein Thema: der Verkehr im Limmattal. Wie sehen Sie das?*

Die Region Baden-Wettingen war und ist stark durch den Verkehr geprägt. Das ergibt sich aus der geographischen Lage, den ansässigen Grossunternehmen mit vielen Pendlern sowie der Nähe zur Agglomeration Zürich. Das stetige Verkehrswachstum in den letzten Jahren hat zur Folge, dass der Verkehr heute oft nicht mehr fliessen kann. Mit den Neugestaltungen des Schulhausplatzes und der Mellingstrasse sowie dem regionalen Verkehrsmanagement soll der Verkehr wieder verflüssigt werden. Diese Verflüssigung des Verkehrs ist ein wesentlicher Teil der Standortattraktivität unserer Region.

«... ich bin und bleibe Badener.»

*Was bereitet Ihnen (betreffend Verkehr im Limmattal) am meisten Sorgen? Was die grösste Freude?*

Am meisten Sorgen bereitet mir, dass sowohl die Strassen- wie auch die Bahninfrastruktur im Limmattal kapazitätsmässig am Anschlag sind. Eine grosse Freude ist jedoch, wie die Limmattalerinnen und Limmattaler sich dieser Herausforderung stellen und neue Lösungen, wie z. B. die Realisierung der Limmattalbahn, suchen. Allerdings muss man auch sehen, dass die räumlichen Möglichkeiten für neue Verkehrsinfrastrukturen wegen der dichten Besiedelung im Limmattal beschränkt sind.

*Sind Sie als Regierungsrat in Aarau jetzt «weit weg vom Geschehen», oder ist der Verkehr im Limmattal omnipräsent? Hat sich Ihre Sichtweise verändert, oder stehen Sie nach wie vor hinter dem Regiokonzept?*

Es ist ja nicht so, dass durch meinen Wechsel von Baden nach Aarau alle Grundlagen ihre Gültigkeit verlieren. Ich bin und bleibe mit der Region Baden eng verbunden. Und da mein Departement mehrere Grossprojekte in der Region hat, die in den nächsten Jahren zur Realisierung kommen, ist das Thema Verkehr im Limmattal stets präsent.

*Welches Verkehrsmittel benutzen Sie, um von Ihrem Wohnort nach Aarau resp. zu Ihrem Arbeitsort zu gelangen?*

Ob dies mit dem Auto oder der Bahn ist, ist abhängig davon, wie mein Tag verläuft. Und wenn es mal spät wird, können wir Regierungsräte auf den Wagen mit Chauffeur zurückgreifen.

*Heikles Thema: Luftverkehr. Wie sehen Sie da die Zukunft – wird der Aargau zunehmend auch vom Luftverkehr tangiert, oder bleibt alles so, wie es bisher war?*

Der Aargau ist – besonders im Surbtal und am Mutschellen – bereits heute vom Luftverkehr betroffen. Wie sich diese Belastungen künftig verändern, wissen wir noch nicht, denn dies hängt von vielen Entscheidungen auf nationaler Ebene im Sachplanverfahren und beim Staatsvertrag mit Deutschland ab. Der Regierungsrat will eine faire Verteilung des Fluglärms und wird sich auch künftig für die Interessen des Aargaus einsetzen.

*Im Juni wird in Wettingen der «neue» resp. restaurierte Bahnhof eingeweiht. Werden Sie da auch zugegen sein?*

Sofern es meine prall gefüllte Agenda zulässt, werde ich an der Einweihung teilnehmen. ■

## Wildtiere und ihr «Verkehrsnetz»

Nebst den uns bekannten Verkehrswegen existiert noch ein anderes, für uns weitgehend unsichtbares Netz. Es ist wesentlich älter als das Verkehrsnetz des Menschen und wird vor allem in den Dämmerungs- und Nachtstunden genutzt: das Netz der Wildwechsel. Auch unsere heimischen Tiere können ohne Mobilität nicht überleben.

TEXT SANDRA FRAUENFELDER BILDER ANDRÉ URECH

### Wildwechsel – der Weg der Tiere

Diese Wege werden von den Tieren regelmässig und über viele Jahrzehnte benutzt. So wechseln z. B. Fuchs,

### «Wenn Fuchs und Hase wandern.»

Hase und Reh von einem stillen und sonnigen Ruhebereich auf eine Äsungsfläche, wo sie Nahrung finden. In unserem Naturgebiet wird zwischen Rotwild (Hirsche und Wildschweine) und Rehwildwechsel sowie dem Pass, welchen Fuchs und Feldhasen benutzen, unterschieden. Das Gebiet Eigi/Lägern beherbergt Rehe, Hasen, Füchse, Wildschweine, Luchse sowie eine Vielzahl von Mardern und verschiedene Arten von Vögeln, die sich alle ständig bewegen.



Der Wettinger Wildhüter Arno Heinz zeigt uns einen typischen Schaden, der durch die Wildschweine verursacht worden ist.

### Wildtiere und Verkehr

Häufig verlaufen die Wildwechsel über eine Verkehrsachse. Dies führt leider immer wieder zu Unfällen. Anfang Sommer ist diese Gefahr grösser, da in dieser Jahreszeit viele Tiere auf Partnersuche sind oder mit ihren unerfahrenen Jungtieren die ersten Ausflüge machen. Ausserdem locken vom vergangenen Winter übrig gebliebene Salzreste am Strassenrand Rehe und Hirsche an. Zudem sind viele Wildtiere auch nachtaktiv. In der Dunkelheit sind die Tiere oft schlecht zu sehen und bleiben, vom Scheinwerferlicht geblendet, mitten auf der Strasse stehen. Es gilt also, durch präventive Massnahmen Unfälle für Mensch und Tier zu vermeiden. ➤



frischer Fussabdruck eines Wildschweins



Wildschweinfamilie



## Wildtiere und ihr «Verkehrsnetz»

### Prävention – akustische Wildwarngeräte

Von einem Schweizer Elektronikunternehmen und der Fischerei- und Jagdverwaltung des Kantons Zürich wurde ein akustischer Wildwarner entwickelt. Es wird ein Pfeifton ausgelöst, sobald zwischen den beiden Lichtsensoren eine bestimmte Differenz an Licht festgestellt wird. Dies ist der Fall, wenn das Abblendlicht bzw. der Scheinwerfer des herannahenden Fahrzeuges auf den ihm zugewandten Sensor trifft (Dämmerung und Nacht). Bis jetzt sind in den Kantonen Aargau, Zürich, Schaffhausen und Luzern über 8000 Geräte im Einsatz. Die Wildunfälle haben dort um 30 bis 40 Prozent abgenommen.

### Prävention durch die Autofahrer

Unfälle mit Tieren können massiv reduziert werden, wenn einige einfache Verhaltensregeln beachtet werden. Aufmerksamkeit und angepasstes Tempo sind dabei das Wichtigste.

Sollte es trotzdem zu einem Unfall mit einem Wildtier kommen, muss man umgehend anhalten und die Warnblinker einschalten, danach gilt es, die Unfallstelle zu sichern, die Polizei zu benachrichtigen (diese bietet die Fachleute auf) und anschliessend auf den Wildhüter, die Polizei oder den Tierarzt zu warten. Dem verletzten Tier soll man sich auf keinen Fall nähern. Es kriegt sonst Angst und ist noch mehr gestresst, zudem kann es aggressiv reagieren. ■

Salzleckstelle  
im Wald



### Fragen an Herrn Arno Heinz, Wildhüter von Wettingen:



#### Wem gehören die Wildtiere?

Die lebenden Wildtiere gehören der Allgemeinheit, kommt jedoch ein Tier zu Tode, gehört es der jeweiligen Jagdgesellschaft.

#### Was tut Wettingen, um die Wildtiere vor dem Strassenverkehr zu schützen?

Wir richten im Wald Salzleckstellen für die Rehe ein und verhindern damit das Salzlecken an den Strassenrändern. Da wir sehr wenig Verkehrsunfälle mit Rehen haben, verzichten wir in Wettingen auf den Einsatz von akustischen Wildwarngeräten.

#### Fallen viele Wildtiere dem Verkehr zum Opfer?

In Wettingen sind dies zum Glück im Durchschnitt nur zwei Rehe pro Jahr. Bei den Füchsen liegt die Zahl leider deutlich höher. Dies liegt vor allem daran, dass die Füchse vermehrt Futter in der Nähe von Wohnhäusern suchen oder gar von Menschen gefüttert werden. Dies sollte unbedingt unterlassen werden. ■

## Mer sind mit em Velo do!

**Der Radsportclub Wettingen wurde 1977 gegründet. Die Mitgliederzahl ist schwankend und bewegt sich zwischen 35 und 40 Aktivmitgliedern, Passivmitgliedern, Gönnern und Sympathisanten. Der Aktionsradius des RSC Wettingen umfasst den Kanton Aargau und die umliegenden Kantone bis hin zum nahen Schwarzwald. Unsere Mitglieder jeden Alters und Geschlechts, stammen aus der näheren Region.**

TEXT GEORGES MATTENBERGER BILDER ZVG. RSC

Hauptziel ist das gemeinsame Velofahren. Die Kameradschaft und die gemeinsamen Interessen der Mitglieder haben einen hohen Stellenwert. Der RSC Wettingen beteiligt sich auch am Sport- und Verkehrsgeschehen mit Ausbildungs- und Wettkampfmöglichkeiten. Bei uns sind Velorenfahrer jeden Alters, jeder Stärke und jeden Geschlechts willkommen.

Unsere Saison-Highlights sind: jährliches Clubrennen und Teilnahmen an den Brugger Abendrennen, Frühjahrsbrunch, Trainingslager im Frühjahr sowie eine zweitägige Ausfahrt im Sommer. Das detaillierte Jahresprogramm kann auf der Homepage eingesehen werden.

Der beinahe schon obligate Saisonabschluss findet im Oktober mit einer Ausfahrt und einer anschliessenden üppigen Verpflegung mit «Metzgete» in Tegerfelden statt. Die Generalversammlung bildet Abschluss unseres Vereinsjahrs.

### Zur Verkehrssicherheit

In Wettingen bestehen für Velofahrer einige kritische Stellen. So ist beispielsweise die Situation auf dem kombinierten Rad-Fuss-Weg bei der Bahnunterführung Albrecht-Zwysig-Strasse, in Richtung Neuenhof, aus unserer Sicht nicht glücklich gelöst. Dort münden Perrontreppen direkt in diesen kombinierten Rad-Fuss-Weg. Wenn die Unterführung von Velos befahren wird und gleichzeitig



Trainingslager im Süden

Personen von den Perrontreppen des Bahnsteigs her einmünden, besteht Kollisionsgefahr. Die Sicht in die Treppenaufgänge ist verhindert und von den Treppen her kommende Fussgänger treten unvermittelt auf die Fahrbahn. Obwohl klare Bodenmarkierungen bestehen, führt dies immer wieder zu gefährlichen Situationen zwischen Velofahrern und Fussgängern.

Radwege, welche gleichzeitig von Fussgängern, Rollerbladern und Radfahrern benützt werden, sind aus Sicht des Rennvelofahrers problematisch. So beim Radweg Tägi-Würenlos, den gerade an Wochenenden oft viele Spaziergänger benützen, wodurch ein zügiges Durchfahren mit dem Fahrrad verhindert wird. Oft müssen Rennvelofahrer aus diesem Grund auf die Strasse ausweichen.

Was vielerorts beobachtet werden kann, ist, dass Radwege vor allem an Landstrassen gebaut werden, weil es aufgrund der Gegebenheiten dort einfach möglich ist. Innerorts bestehen hingegen oft kaum noch Markierungen. Dadurch wird es auf unseren Touren bei der Fahrt durch Dörfer und Städte oft eng. ■



2. Lauf  
Clubmeisterschaft



## Des einen Freud ist des andern Leid

Verkehr ist nicht gleich Verkehr. Während Velofahrende mehr Fahrradwege fordern, plädieren Fussgängerinnen für breitere Trottoirs. Während Autofahrer über zu wenig Parkplätze schimpfen, wünschen sich ÖV-Benutzer/-innen mehr Busse. Der WettigerStern hat

eine nicht repräsentative, aber eindrückliche Umfrage durchgeführt. In einem Punkt waren sich alle Befragten einig: Sie bewegen sich gerne in Wettingen!

TEXT PHILIPPE REY BILDER ANDRÉ URECH

Fritz Grunder – der Autofahrer



**Fahrlehrer im Ruhestand.**  
**Seit 1963 wohnhaft in Wettingen.**  
**Erstes Auto: Peugeot 202.**  
**Liebstes Verkehrsmittel: per pedes.**

### *Meh Reschpäkt und Aschtand, denn gohts!*

Der allgemeine Verkehr hat sich grundlegend verändert. Es ist eine Schande, wie die Leute heute sich im Verkehr bewegen, insbesondere auf zwei und vier Rädern. Es herrscht kein Respekt mehr, keine Disziplin, kein Gefühl für Gesetze und keine Achtung vor den andern Verkehrsteilnehmenden. Wettingen ist da keine Ausnahme – auch hier werden Kurven geschnitten, Vortritte missachtet und Stoppsignale überfahren. Als Fahrlehrer habe ich 47 Jahre lang versucht, positiv auf die zukünftigen Autofahrer/-innen einzuwirken, aber es scheint wenig Wirkung auf andere gezeigt zu haben. Vielleicht sollte man ein paar Häuser abreißen und mehr Einbahnstrassen verfügen, um alles zu beruhigen, aber das habe ich nicht studiert und will mich nicht weiter dazu äussern. Mir gefällt's in Wettingen trotz allem sehr. Und noch dies: Ich liebe meine Frau und mein Quartier.

**«Aber bitte mit Anstand.»**

Michael Voser – der Biker



**Technischer Kaufmann bei Bauer Sport.**  
**Wohnt in Zürich.**  
**Liebstes Verkehrsmittel: mein Bike (Cannondale Jekyll).**

### *Zwei Wünsche hätte ich*

Ich pendle an drei Tagen pro Woche von Zürich nach Wettingen – mit dem Auto, um wenig Zeit zu verlieren. In Wettingen jedoch bewege ich mich am liebsten mit dem Velo und rege mich oft darüber auf, dass es an der Landstrasse zu viele Parkplätze hat. Sie zwingen mich, in der Strassenmitte zu fahren – und bewirken oft ein Gehupe. Fahre ich aber zu weit rechts, riskiere ich, dass jemand unbedarft die Autotüre öffnet. Rund um Wettingen herum jedoch, beispielsweise an der Lägern oder im Eigi, ist Velofahren attraktiv. Zwei Wünsche habe ich: dass die Velofahrer immer einen Helm tragen und dass die Autofahrer sich im Kreisverkehr korrekt verhalten.

**«My bike is my friend.»**

Brigitte Locher – die Fussgängerin



**Dipl. Übersetzerin, Terminologin.**  
**Wohnt in Wettingen.**  
**Liebstes Verkehrsmittel: die eigenen zwei Beine, ansonsten RVBW.**

### *Es wurde alles besser.*

Ich bin sehr viel zu Fuss unterwegs, weil ich im Zentrum Wettingens wohne. Ansonsten mit dem Bus. Der Verkehr wurde zwar dichter, die Situation hat sich für die Fussgänger/-innen jedoch durch gesetzliche Massnahmen erheblich verbessert. Ich würde sagen, dass die Lage in Wettingen gut ist. Mehr Fussgängerzonen (z. B. Landstrasse) wären in meinen Augen wünschenswert. Der Privatverkehr wird sicher noch mehr zunehmen. Eine optimale Lösung zu finden, ist und bleibt jedoch schwierig. Ich denke, das Busnetz ist recht komfortabel in und um Wettingen.

**«Am liebsten per pedes.»**

Willi Bolliger – der ÖV-Benutzer

**Telefonist.**  
**Passionierter Schachspieler.**  
**Wohnt in Wettingen.**

### *Weniger Egoisten wünsche ich mir*

Am häufigsten bewege ich mich mit öffentlichen Verkehrsmitteln, besonders mit dem Bus. Durch meine Sehbehinderung bedingt, ist meine Auswahl klein. Aktiver Verkehrsteilnehmer bin ich seit 1975. Seither ist das Verkehrsvolumen spürbar gewachsen.

Urs Aliverti – der Töff-Fahrer



**Motorradmechaniker.**  
**Wohnt in Wettingen.**  
**Liebstes Verkehrsmittel: Roller.**

### *Vor allem schätze ich die Kreisel*

Mit dem Zweirad bewege ich mich am liebsten – und habe damit nie Parkplatzprobleme. Im Verkehr bewege ich mich seit 1986 – und es hat sich viel verändert seither, alles ist dichter geworden. Immerhin: Wettingen ist relativ gut aufgegleist, vor allem schätze ich die Kreisel. Wie ich die Verkehrsprobleme lösen würde? Etwa, indem ich sämtliche Busstreifen freigeben würde für Roller- und Motorradfahrer, wie z. B. in Dättwil und Killwangen. Das funktioniert tiptopp. Würden mehr Leute auf den Roller oder das Motorrad umsteigen, hätten wir einen Grossteil der Verkehrsprobleme gelöst!

**«Besser rollen mit dem Roller.»**

**«Mehr Rücksicht wäre schön.»**

Die Verkehrsteilnehmer sind gestresster und zum Teil auch rücksichtsloser. Wettingen, der öffentliche Verkehr allgemein, ist für mich optimal. Allerdings: Wir müssen weiter den öffentlichen Verkehr fördern. Zudem muss verhindert werden, dass der Fussgänger zunehmend verdrängt wird. Auf den Gehsteigen ist bald so viel Verkehr wie auf den Strassen. Ich würde aber nicht alles den Behörden zuschieben – es wäre schon wünschenswert, wenn sich alle Verkehrsteilnehmenden weniger egoistisch verhalten würden. ■



## Felix Feiners «Leben nach der Politik»

TEXT FELIX FEINER BILD ANDRÉ URECH

*Wie sieht Ihr «Leben nach der Politik» aus?*

«Nach zwölf Jahren im Einwohnerrat und zwölf Jahren im Gemeinderat ist es an der Zeit, die Sessel im Rathaus zu räumen. Ich freue mich auf viele Mussestunden, auf meine Familie und meine Hobbys. Schon seit vielen Jahren verbringen wir unsere Winterferien in Lappland – um Langlauf zu betreiben. In Zukunft werden wir noch mehr Zeit dafür haben. Ausserdem können wir länger und weiter wandern. Wir möchten zum Beispiel demnächst die Strecke von Dielsdorf bis Genf gehen. Jeden Sommer unternehmen meine Frau und ich mit Velo und Gepäck weite Reisen – bis Wien und Holland waren wir schon, wir freuen uns auf weitere Fahrten. Und abends kann ich jetzt vermehrt einen Differenzler oder einen Schieber wagen, ohne an Sitzungen denken zu müssen. Politik zu betreiben, war spannend und eine Bereicherung für mein Leben – nun aber bin ich bereit für einen neuen Lebensabschnitt.» ■

Felix Feiner mit  
Velo unterwegs.



## Wettinger in der Fremde...

«Expats», so nennen sich rund 700'000 Schweizerinnen und Schweizer im Ausland. In der letzten Ausgabe des **WettigerSterns** wurde ein junger (Wettinger) Expat beschrieben, der Musiker **Lucas Tuttle, der in Los Angeles lebt. Nachfolgend das Porträt des Wettinger Expats Professor Alex Baumgartner, Berlin.**

TEXT PHILIPPE REY BILD ZVG. ALEX BAUMGARTNER



Alex Baumgartner: «Je älter ich werde, umso mehr werden Erinnerungen an Wettingen lebendig.»

*Warum haben Sie die Schweiz verlassen?*

Als ich in Liestal als Primarlehrer tätig war, organisierte der Lehrerverein eine Studienreise nach Berlin. An dieser Stadt faszinierte mich vor allem das Lehrangebot der «Freien Universität» für die Fächer Psychologie und Pädagogik. 1963 nahm ich dort mein Studium auf.

*Wie wurden Sie Professor?*

Nach meinem Uniabschluss war ich Mitarbeiter an einem Forschungsprojekt zur vorschulischen Erziehung. Daneben arbeitete ich an vielen pädagogischen Projekten im Elementarbereich mit. 1978 ernannte mich die Freie Universität Berlin zum ao. Professor für Erziehungswissenschaften für den Lehrbereich Sozialisationsforschung.

*Spüren Sie Heimweh nach Wettingen?*

Es ist für mich schön zu wissen, dass meine Kontakte zur Schweiz nie abrisen. Je älter ich werde, umso mehr werden Erinnerungen an Wettingen lebendig. Ich erinnere mich an das Quartier, wo ich aufgewachsen bin, an das Schloss Scharnenfels, an die Seminarzeit im Kloster. Unvergesslich bleiben mir auch die Sommerkonzerte – etwa das grossartige Klavierkonzert mit Clara Haskil in der Klosterkirche. Wer weiss – vielleicht hatte auch der Umstand, dass ich 1938 in einer Seitenkapelle des Klosters getauft wurde, einen nachhaltigen Einfluss auf mein Erinnerungsvermögen... ■

## Emil Schmid oder: Wie Wettinger Pioniergeist zu We-la-ki, Leninakan und Onkel Tom führten

**Emil Schmid, geb. 1937: Wettinger mit Leib und Seele, Verkehrs-Pionier, Chauffeur, Visionär und sozial engagierter Unternehmer.**

TEXT PHILIPPE REY BILDER ANDRÉ URECH

*Wer führte ab seinem 15. Altersjahr in Wettingen eine Fuhrhalterei? Wer wurde 1962 an der «15. Internationalen Carwoche» in Nizza Europameister? Wer nahm 1983 die 3800 km langen Strapazen auf sich, erledigte einen Blitzauftrag des Schweizerischen Katastrophenhilfskorps mit 30 Nothäusern im Gepäck und reiste in die Gegend um Erzurum, Osttürkei? Wer ermöglichte 1989 einen Hilfstransport in die vom Erdbeben erschütterte armenische Stadt Leninakan? Emil Schmid, Wettingen. Wer sonst?*

Um den Ur-Wettinger Emil Schmid zu beschreiben, müsste man ein dickes Buch mit vielen Seiten füllen. Bereits im Alter von 15 Jahren, nach Schulabschluss, musste Emil die Fuhrhalterei seines erkrankten Vaters übernehmen. Er tat es gerne und, wie sich später herausstellte, von Anfang an mit Erfolg. Drei Jahre später, 1955, erwarb er (für 9000 Franken) einen Occasion-Lastwagen. Einige Jahre später waren es bereits fünf, und schliesslich wurden es zeitweise über 60 Fahrzeuge, die seine Unternehmen besaßen. Emil Schmid hatte immer wieder Ideen, die ihrer Zeit weit voraus und darum einmalig waren. 1962 etwa, als die Spanier in die Schweiz einreisen und hier arbeiten durften, organisierte er Carfahrten nach Madrid, vorerst über die Feiertage, später ganzjährig. Im Advent 1964 liess er als Weihnachtsaktion an Wettinger Einkaufskunden, die Waren für mehr als 200 Franken kauften, Gutscheine für eine Carfahrt inklusive Eintritt in die Expo Lausanne verteilen – was zu 7300 Passagieren in seinen Cars führte. In den 70er-Jahren, als das Geschäft mit England zusammenbrach, suchte er per Inserat eine Fracht, die er (gratis) nach Saudi-Arabien fahren durfte – weil er spürte, dass sich da etwas bewegen könnte. In der Folge wurde er zum gefragten Transporteur für Nordafrika. So einfach dies heute klingen mag: Um seine Transporte zu finanzieren, hätte er Kredite gebraucht, doch die Banken trauten der Sache nicht. So verpfändete er sein ganzes Vermögen, suchte sich neue Wege, fand visionäre Lösungen – und er wurde erfolgreich damit.

**«76 Jahre, aber gefühlt wie 60...»**



Emil Schmid am Lenkrad auf der Hauptstrasse zwischen Abu Dhabi und Dubai im Jahre 1977.

In den 80er-Jahren beschäftigte Emil Schmid rund 250 Mitarbeitende und führte zusammen mit seiner Partnerin unter anderem eine Umzugsfirma, ein Reisebüro, ein Carunternehmen und ein Transportgeschäft. Zusammen mit dem mittlerweile verstorbenen Arzt Dr. Bernhard Meier war er es, der in Wettingen die Idee eines Sport- und Kulturzentrums lancierte. Er transportierte hunderte Güterladungen ins Asir-Gebirge, nach Bahrain und Abu Dhabi, gründete vor über 40 Jahren nebenbei den Verkehrsverein Wettingen und war noch aktiv in der Lokalpolitik. Als wäre dies nicht genug, engagierte er sich 50 Jahre lang für sozial Benachteiligte, Alkoholsüchtige oder Straftäter und gab ihnen in seinen Unternehmen eine Chance – bis heute waren dies mehr als 160 Menschen. Heute würde man dies Wiedereingliederung nennen, doch Emil Schmid tat dies aus Überzeugung und mit Herzblut. Für einen Compi «und so Gschmöis» hat er keine Zeit – er setzt seine Zeit lieber da ein, wo Arbeit etwas bewirkt, zum Beispiel in seiner Brockenstube «Onkel Tom's». Wenn er dann mal ein paar Stunden Freizeit geniessen kann, setzt er sich gerne in eine Operetten-Vorführung. Eines ist sonnenklar: «Langweilig war mir nie.» Über seine Zukunft befragt, äussert er sich so: «Ich bin jetzt 76, fühle mich aber wie 60. Da kann ich doch sicher noch mindestens zehn Jahre wirken, oder?» Ob er sich jemals hätte vorstellen können, anderswo zu wirken? «Niemals», meint Emil Schmid, den seine Freunde «Miggel» nennen: «Ich liebe Wettingen über alles.» Gut, dass es Menschen wie ihn gibt, und noch besser, dass er in Wettingen lebt und wirkt. Mehr «Miggel» braucht das Land! ■



Emil Schmid, wie er  
leibt und lebt...



## Die Limmat, diese alte Wasserstrasse, war einst eine Reichsstrasse

Ihre Blütezeit als wichtige Verkehrsader erlebte die Limmat zwischen dem 11. und 15. Jahrhundert. Der Fluss bildete ein wichtiges Element im Nord-Süd-Verkehr und verband Bündner-Pässe, Walensee, Zürichsee, Limmat, Aare und Rhein.

TEXT WALTER HUNKELER BILD ZVG. GEMEINDE WETTINGEN

Die Oberaufsicht über die «reichsstrasse» führte gemäss einem kaiserlichen Privilegium (von Kaiser Friedrich III.) seit 1447 die Stadt Zürich. Diese Reichsvogtei erhielt das Recht, die Schifffahrt limmat- und rheinabwärts zollfrei zu betreiben und den Schiffsweg zu kontrollieren, damit des Reiches Strasse einen reibungslosen und gefahrenfreien Transport von Gütern und Menschen gewährleisten konnte. Zwar war die Besitzfrage klar geregelt – betreffend Unterhalt jedoch entstand immer wieder Streit. So wurde etwa 1643 der Abt von Wettingen vom Bürgermeister und vom Zürcher Rat gezwungen, ein Hindernis beseitigen zu lassen. Dazu der Lokalhistoriker E. Spiegelberg: «Die Meister des Niederwassers (der Limmatschifffahrt) haben uns pflichtgemäss berichtet, wie im Buchli unterhalb des Klosters in der Reichsstrasse ein grosser Stein sich befindet, welcher die Schifffahrt gefährlich und unsicher mache, weil die Klingen (Flussinseln) all dort lange Zeit dergestalt vermehrt und erstreckt worden, dass der Rank immer kürzer werde und man also komlich nit mehr den Stein entlang hinab fahren könne. Wir haben ihr Begehren für notwendig und billig befunden. Die Säuberung der Reichsstrasse hat jederzeit den anstossenden Klöstern sowohl als auch den Gemeinden

«... dass es zu boden sanck.»

oblegen. Wir ersuchen Sie die Verordnung zu tun, dass dieser Stein unverzüglich hinweggetan wird. Wir wollen an Ihro Gnaden Guotwilligkeit nit zweifeln. Gott wolle uns vor Schaden behüten, den man bei Ihro Gnaden zu suchen hatte.» (Aus: Aarg. Staatsarchiv 3454).

Mit der Eröffnung und dem Ausbau des Gotthardweges verlor der Fluss an verkehrstechnischer Bedeutung. In der Folge wurde die Limmat an mehreren Orten gestaut und liefert heute sowohl der Stadt Zürich als auch der Region Strom.

### Gott tröst ir aller seelen – das Schiffsunglück auf der Limmat

Uf frytag vor s. Martistag (5. November) anno 1501 verfuend die schiff lüt von Zürich ein schiff zu Wettingen hinder dem kloster, welches undergieng mit viel gutes, das gen Basel in die Mäss hört. Und enttrunckend vil bidders lüt, fremd und heimisch, deren zal man nit wüsst.

Aber ober 30 wurdent funden. Und enttrunckend die hinderen schiffman beid, nämlich Heini Müllmann und Merckly Schmidly. Und der vorder meister, hans waser kam mit grosser not darvon. Gott tröst ir aller seelen. Und was das die ursach: die 2 hindren möchten an dem Rangck by der müli das schiff nit gehalten und kam der hinder gransen (Schiffsschnabel) hin für in dem schwengken. Es was so vil ysen und stachel (Stahl) darin, dass es das schiff zertruckt und zu boden sanck. Und alle, die so da ertruncken sind, die sind in dem jarzytbuch zu Wettingen im gotzhus verschryben. Anno domini 1501, do ist zu Rom ein jubeljar gesin. ■

Aus der 2. Chronik des Abtes  
Christoph Silberisen,  
1576 vollendet



## Bahnkultur in Wettingen

Einen Bahnhof bringt man nicht automatisch mit Kultur in Verbindung. Gut, es gibt ausrangierte Bahnhofgebäude, in denen sich Kunstgalerien oder Theater installieren konnten (Palazzo Liestal, Badischer Bahnhof Basel, Lok-Remise St. Gallen, Dienstgebäude Zürich, Galerie Anixis, Baden Oberstadt). Aber in Wettingen? Beim Bahnhof Wettingen lohnt sich ein Blick zurück. Die erste Bahnverbindung von 1847 zwischen Baden und Zürich, die «Spanischbrötlbahn» (ab 1853 Nordostbahn NOB), führte am linken Limmatufer an Wettingen vorbei. Wettingen war damals keine interessante Destination. Zudem bestand Wettingen aus zwei voneinander unabhängigen Teilen: dem alten Dorfkern im Nordosten und dem Kloster im Süden. Wo also sollte ein Bahnhof, wenn überhaupt, platziert werden?

TEXT HANSUELI TRÜB, WALTER HUNKELER, FELIX FEINER, RUEDI WANNER BILDER GEORG TRÜB, ZIPSER BADEN

### Die Nationalbahn entsteht

Als dann in den 70er-Jahren des vorletzten Jahrhunderts die Nationalbahn eine landesweite Tangentialverbindung vom Bodensee zum Genfersee als Konkurrenz zu den bereits dominierenden Bahnen wie etwa die NOB plante, wurde ein Wettinger Bahnhof an der Umgehungsline Bülach–Baden erneut ein Thema. Der Gemeinderat wollte diesen so nahe wie möglich beim alten Dorf. Der Spinnereifabrikant Johann Wild, dessen Baumwollspinnerei seit 1858 in Gebäuden des ehemaligen Klosters produzierte (welches 1841 aufgehoben wurde), kämpfte für einen Bahnanschluss so nahe wie möglich bei seiner Fabrikationsstätte. Wettingen, damals (neben dem Kloster) ein Dorf von Bauern und Winzern, hatte grosse Finanzsorgen, sah keinen Vorteil in der neuen Bahn und stellte nach einem Beschluss der Ortsbürgergemeinde von 1874 einzig das benötigte Land zur Verfügung und beteiligte sich nicht weiter an der Finanzierung. Angerechnet wurden die folgenden Landpreise pro m<sup>2</sup>: Geissgraben (Einmündung Lugibach) 1 ¼ Rappen, Tägerhardwald 3 ¼ Rappen, «Rüttiland» 4 Rappen, insgesamt 14'000 Franken.

1876 wurde der Bahnhof Wettingen dann am heutigen Standort mit seiner Infrastruktur als Knotenpunkt (Güterschuppen, Depot, Remise, Wasserkran, Drehscheibe) gebaut. Erste Profiteurin war aber dank der damals zögerlichen Haltung des Gemeinderats die Industrie.

Lok 156 der Nationalbahn beim Bahnhof Wettingen 1896



SBB-Arbeiter verbreitern und renovieren die Eisenbahnbrücke Baden-Wettingen 1922

### Konkurrenz durch die NOB

Der Bau der Nationalbahnlinie zwang die NOB zum Bau einer weiteren, noch kürzeren Konkurrenzlinie von Winterthur über Bülach, Niederglatt, Otelfingen, Wettingen nach Baden und führte auch zum Bau der oberen und unteren Limmatbrücken. Die Baufachleute der NOB dürften über die neue Linienführung über die Klosterhalbinsel nicht unglücklich gewesen sein, verursachte doch der feuchte und rutschige Grund in der Damsau immer wieder Schwierigkeiten – eine Tatsache, die sich um 1970 beim Bau der Autobahn A1 bei der Hangsicherung wiederholte (siehe Stützmauer und Felsanker im Gebiet Klosterrüti). Die neue NOB-Linie wurde zwei Wochen vor Betriebsaufnahme der Nationalbahn eröffnet. Der erste Zug wurde am 1. Oktober 1877 vom Gemeinderat ehrenvoll begrüsst und die Fahrgäste wurden mit Wein und Brot empfangen. Ab Mitte Oktober 1877 war der Knotenpunkt Wettingen an der Hauptlinie Zürich–Brugg mit den Nebenlinien nach Otelfingen–Winterthur/Bülach und Mellingen–Zofingen in Betrieb. Die Bahnlinie Niederglatt–Wettingen entsprach allerdings keinem echten Bedürfnis und wurde 1937 offiziell eingestellt. Beidseitige Gleisreste dienten jedoch weiter als Industrie-Anschlüsse, etwa zu Tanklagern. In Wettingen erinnern das Abstellgleis entlang der Tägerhardstrasse sowie das bis Otelfingen seit 1882 brachliegende nördliche Trasse an die kurze, unglückliche Phase mit zwei Gleisen.

### Niedergang der Nationalbahn

Aus verschiedenen Gründen rentierte die Nationalbahn nie. Der Konkurs war schon im Jahr nach der Eröffnung der Wettinger Bahnlinie 1878 unvermeidlich; die NOB übernahm Anlagen und Fahrzeuge des ungeliebten Konkurrenten zu einem Spottpreis. Die finanziellen Folgen für die an der Nationalbahn beteiligten Städte und Gemeinden waren verheerend. So zahlte beispielsweise Winterthur bis 1954 an den Schuldenberg! Dank der Tatsache, dass sich Wettingen nicht an der Finanzierung der Nationalbahn beteiligte, war der Schaden nach dem finanziellen Desaster der Nationalbahn für die Gemeinde nicht so gravierend. ➤



## Bahnkultur in Wettingen



Bahnhof Wettingen, von Erich Dal Canton, Wettingen 2010.

### Elektrifizierung

Ein weiterer historischer Meilenstein wurde 1907 gesetzt. Bereits zwei Jahre zuvor begann die Maschinenfabrik Oerlikon, Versuchsfahrten mit elektrisch betriebenen Loks auf der Strecke Seebach-Affoltern durchzuführen. Diese Strecke wurde 1907 bis Wettingen verlängert. Zwei Lokomotiven dieses Versuchsbetriebs sind heute im Verkehrshaus der Schweiz ausgestellt. Nach Ende des Versuchsbetriebs 1909 wurden die Fahrleitungen entfernt und der Dampfbetrieb wieder aufgenommen, denn die SBB wollte die durch die MFO getätigten Investitionen nicht übernehmen.

Dieser international beachtete Versuchsbetrieb beeinflusste die Elektrifizierung des schweizerischen Eisenbahnnetzes, welche aber erst nach dem 1. Weltkrieg infolge des Kohlenmangels im grossen Stil begann.

### Güterzüge und Personalaufwand

Bis zum Bau des Käferbergtunnels (1969) rollte der Güterverkehr zwischen Zürich und Winterthur grossmehrtlich über Wettingen. Die nötige Spitzkehre von mehreren Güterzügen (meist in den Abendstunden) brachte jedoch die Gleisanlagen und das Personal oft an die Kapazitätsgrenze, besonders wenn neben dem Umstellen der Lok noch weitere Rangieraufgaben anfielen. Für jede Zugsbedienung mussten jeweils drei Beamte mitwirken: ein Sauschef im Freigabewerk, je ein Mitarbeiter im Stellwerk 1 (Höhe Barriere Seite Neuenhof) und im Stellwerk 2 (bei der Brücke Richtung Ländliweg). So hatte der Bahnhof Wettingen beispielsweise 1970 einen Personalbestand von 30 Personen (Fahrdienst, Stellwerk, Rangierbereich, Güterschuppen, Verkauf, Reinigung).

Es gab auf der Furttal- und Nationalbahnlinie auch direkte Güterzüge von der Ostschweiz zum Gotthard und umgekehrt. In Wettingen war dabei stets Personalwechsel angesagt. Daneben bestand bis 2004 auch noch die eingleisige Regionalzugverbindung via Baden Oberstadt-Lenzburg-Aarau, die leider nur zu den Pendlerzeiten gut frequentiert war.

### Gebäude und Verkehrssituation

Das eigentliche Bahnhofgebäude umfasste ursprünglich Stationsbüro, Schalterhalle, Wartsaal und Gepäckklokal. Der zentrale Massivbau wird ergänzt durch zwei Sei-

tenflügel, diese in Fachwerkkonstruktion. In den Obergeschossen logierte der Bahnhofvorstand; jahrzehntelang hatte er nicht einmal sein eigenes Büro. Aus dem Eröffnungsjahr stammen auch der Güterschuppen mit seiner fein detaillierten Holzverzierung (neu: Migrolino), die Drehscheibe und eine Wagenremise in Holzbauweise. Das eigentliche Lokdepot (in Mauerwerk) wurde um 1980 abgebrochen, um dem heutigen Dienstgebäude Platz zu schaffen. Ebenso ist von den beiden Wärterstellwerken 1 (Seite Killwangen, südlich der Gleisanlagen) und 2 (Baden, nördlich davon) nichts mehr zu sehen. Bevor 1980 die Autounterführung Alberich-Zwysig-Strasse gebaut wurde, existierte auf der Höhe Bahnhofstrasse eine vom Stellwerk 1 aus handbetriebene Barriere.

Die beiden aus heutiger Sicht – neben dem nun renovierten Aufnahmegebäude und dem Güterschuppen – ebenfalls kulturhistorisch interessanten Anlagen sind der Wagenschuppen und die Drehscheibe. Beide Anlagen können nach Auskunft der Fachstelle Denkmalpflege der SBB erhalten werden und sollten in nächster Zeit restauriert werden.

Der neu renovierte Bahnhof wird unter anderem auch mit einem aktuellen Kunstwerk gewürdigt. Die Gemeinde kaufte ein Werk des Wettinger Fotografen Erich Dal Canton an, welches eine nächtliche Aufnahme des verschneiten Bahnhofs vor der Erneuerung zeigt.

Ob in einigen Jahren im Zusammenhang mit der Limmatalbahn ein weiterer Wettinger Bahnanschluss beim Sportzentrum Tägerhard entstehen wird, bleibt abzuwarten. Vielleicht gibt's dann die nächste Bahnhofseinweihung? ■



Die Drehscheibe dient auch heute immer mal wieder bei Dampffahrten zum Abdrehen der Loks oder des Dampftriebwagens.

## Die Wettinger Sommerkonzerte

TEXT URS BLICKENSTORFER BILD ZVG. GEMEINDE WETTINGEN

### «Quicklebendig wie eh – das Wettinger Chorleben.»

Die Wettinger Sommerkonzerte WeSo organisieren seit 1935 während der warmen Jahreszeit Konzerte auf der idyllischen Klosterhalbinsel. Fester Bestandteil sind in jedem Zyklus das grosse Chorkonzert sowie der Auftritt des renommierten Kammerorchesters 65. Weitere Orchester- oder Chorkonzerte sowie aussergewöhnliche Programmgestaltungen machen die WeSo zu einem vielfältigen, anspruchsvollen Konzertzyklus, der aus dem regionalen Kulturleben längst nicht mehr wegzudenken ist.

Die Wettinger Sommerkonzerte haben einen hohen Qualitätsanspruch und stehen zudem für ihre pädagogische Relevanz: Um der jungen Generation sowie musikalisch besonders Begabten die Möglichkeit zu bieten, zusammen mit professionellen Musikern ein Konzertprogramm zu gestalten, binden die WeSo in sämtliche Konzerte Studierende der Kantonsschule Wettingen ein. Dabei wird auch spartenübergreifend mit verschiedenen Schulfächern zusammengearbeitet. Tradition schliesst bei dieser Art Programmgestaltung Innovation mit ein und ermöglicht einen lebendigen Austausch unter Generationen.

### Geschichte

Die Wettinger Sommerkonzerte wurden von Karl Grenacher, Musikdirektor des damaligen Lehrerseminars, gegründet. Sommerkonzerte waren und sind es, weil bis heute der unbeheizte Kirchenraum im Winterhalbjahr keine Konzerte zulässt. Seit 1999 werden die WeSo von einem Verein getragen, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, den Fortbestand der traditionsreichsten Konzertreihe im Kanton Aargau auch finanziell zu sichern. ■

Kreuzgang  
Kloster  
Wettingen

### Konzerte 2013

**6. September, 19.30 Uhr,** Klosterkirche Wettingen  
From Russia with Love

**20. September, 19.30 Uhr,** Klosterkirche Wettingen  
Mozart & Respighi

**18. Oktober, 19.30 Uhr,** Aula Kantonsschule Wettingen  
Sonate, Balli, Mascherate e Folie

### Informationen:

[www.wettingersommerkonzerte.ch](http://www.wettingersommerkonzerte.ch)





# Das Herz am rechten Fleck

**Walter Egloff gehört zur Sorte «Manne mit Schnäuz»: Er macht seine Sache mit Herzblut, engagiert sich «mit Liib ond Seel» und arbeitet voller Freude. All das in und für Wettingen.**

TEXT PHILIPPE REY    BILD ANDRÉ URECH



Walti Egloff in seinem Element

Seit 1977 ist der 1952 geborene, jung gebliebene Wettinger zuständig für die rund eine Hektare grosse ortseigene Rebenfläche mit 4000 Rebstöcken. Die Hälfte seiner Arbeitszeit wendet er für den Werkhof im Bereich Entsorgung auf, doch die andere Hälfte seiner Zeit widmet er den Reben am Lägerhang. Bei unserem Besuch war er gerade dabei, «auszubrechen», das heisst, die Triebe und «Doppelbollen» auszuputzen. Als der aus einer Ur-Wettinger Familie (mit 16 Geschwistern) stammende Walti Egloff

die seinerzeit ausgeschriebene Stelle erhielt und antrat, mussten die alten Stöcke (vor allem Riesling) ausgerissen werden, weil sie zu alt und vernachlässigt waren. Mittlerweile hat es «sein» Wein (Weissherbst, Blauburgunder) zu erstaunlich guter Qualität gebracht und er darf mit Stolz feststellen, dass die jährlich rund 1500 Flaschen äusserst beliebt sind. Gespannt darf man auch auf den neusten Tropfen sein. Die Rebsorte Cabernet, die er vor drei Jahren in einer kleinen Parzelle pflanzte, wird man erstmals dieses Jahr kosten können. Ob der 2012er

**«Bei unserem Besuch war er gerade dabei auszubrechen!»**

gut wird? «Ja doch», meint Walter Egloff, «sicher, zumal schon der Öchslegrad in den vergangenen Jahren stets über 90 lag.» Seine knappe Freizeit verbringt der passionierte Gemeindewinzer entweder mit seiner Frau, er wandert gerne, oder auf seinem Töff (eine 1150er-BMW) und, wenn es denn die Rebensaison erlaubt, ferienweise in Burma oder

Vietnam. Seine Pläne für die Zukunft? Langfristig den Wettinger Wein noch verbessern, wenn's die Gesundheit erlaubt bis 2017 oder länger. Und dann noch, kurzfristig, einen schönen Rebhüsli-Sunntig organisieren: Am Sonntag, 30. Juni, von 10 bis 19.30 Uhr wird er Wettinger Bürgerinnen und Bürger auf seine positive, angenehme Art, eben wie ein Mann mit Schnauz und Holzkohlegrill, im Spritzehüsli Nr. 17 empfangen und daselbst allerlei Spezialitäten bieten. Danke, Walter Egloff, für Liib und Seel! ■

## In vino Wettingensi veritas

Seit der Klostergründung 1227 und der damit einsetzenden Rebenpflege durch die Zisterziensermönche werden in Wettingen Traubensaft und Wein produziert. 1951 wurde die Weinbaugenossenschaft gegründet, die bis heute verantwortlich zeichnet für diese edle Tradition. Jeden Herbst werden die Trauben aller Winzer in der «Roten Trotte» angeliefert und nach der Qualitätskontrolle und Gewichtsmessung möglichst schonend zu Traubenmost oder Jungwein verarbeitet. Auf 5 Hektaren pflegen 17 Winzer über 25'000 Reben der Sorte Pinot Noir in den Lagen Herrenberg und Scharten, die Gemeinde Wettingen selbst pflegt und verwaltet (durch Walter Egloff) rund 1 Hektare. Jährlich werden von der Weinbaugenossenschaft rund 30'000 kg Trauben geerntet und unter der Leitung des Kellermeisters Meinrad Steimer zu 40'000 Flaschen Wettinger ausgebaut.

Weitere Auskünfte: [www.wettingerweine.ch](http://www.wettingerweine.ch), [www.wettingen.ch](http://www.wettingen.ch), [www.voser-weine.ch](http://www.voser-weine.ch), Telefon 056 426 94 55, oder bei der Wettinger Verwaltung. ■

### Weinbau in Wettingen

|                 |                                                                                                                                               |
|-----------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Rebfläche       | 15 Hektaren                                                                                                                                   |
| Lage            | Südhang der Läger, Scharte, Herrenberg                                                                                                        |
| Sorten          | Blauburgunder (77 %), Riesling-Sylvaner (13 %) sowie Pinot Gris, Malbec u.a.                                                                  |
| Produzenten     | 28 Winzer                                                                                                                                     |
| Menge           | ca 110'000 Flaschen pro Jahr                                                                                                                  |
| Veranstaltungen | 14. Rebhüsli-Sunntig: So., 30.6.2013<br>9. Wettiger Wy-Fäscht: Fr., 30.8. & Sa., 31.8.2013<br>62. GV der Weinbaugenossenschaft: Fr., 6.9.2013 |

# 30 Jahre und topaktuell: Figurentheater Wettingen

**Grosse und kleine Figuren, überraschende Spielformen, Musik und Spannung: Das etwas andere Theater fasziniert immer wieder von Neuem und bietet Spannendes für Jung und Alt.**

TEXT WERNER HARTMANN    BILDER BARBARA WINZER



Früher wurde es Kasperlitheater genannt, Marionetten tanzten im Kasten, der Räuber Hotzenplotz wurde unter tosendem Applaus verhaftet und ein Krokodil flog durch die Luft. Doch auch diese Kunstform hat sich gewandelt. Zeitgenössisches Figurentheater wird auch Objekttheater genannt und greift auf modernste Technik und eine breite Palette an Darstel-

lungsformen zurück. Das Figurespiel vermischt verschiedenste Theaterformen, Flachfiguren werden mit Hightech-Licht und Sound vermischt, aus Lehm oder Papier geformte Figuren können während der Vorführung verändert werden und die Bühne kann auch einmal digitalisierte Elemente beinhalten.

Mitten im alten Dorfkern, im Gluri Suter Huus, bietet das Figurentheater Wettingen nun schon seit dreissig Jahren und über Generationen hinweg ein spannendes Programm und erfreut sich grosser Beliebtheit. Aus Anlass des Jubiläums wird von Oktober bis April die ganze Palette des heutigen Objekttheaters geboten, unter anderem mit professionellen Gastspielen aus dem In- und Ausland, mit kreativen Eigeninszenierungen wie «Freunde», «Das tapfere Schneiderlein» oder «Das Piratenschwein» und Vorführungen für ein erwachsenes Publikum.

Das kostenlose Ferienangebot «Heissi Ohre» und kleine Überraschungen im Advent gehören genauso zum Angebot wie Workshops, in denen aus wertlosem Recyclingmaterial fantasievolle Figuren geschaffen werden. Mit dem benach-

barten Restaurant Freihof bietet das Figurentheater auch ein kombiniertes «54.30-Theaterdinner in Wettingen» an.

## «Heissi Ohre in Wettingen.»

In der kommenden Saison gelangt unter anderen das Stück «Wilhelm Kasperli Tell» zur Aufführung. Da kommen der Kasperli und der Tell nach Wettingen, und das im gleichen Stück: Kasperli hat keine Lust mehr auf Kasperlitheater. Er will keine Sprüche mehr klopfen, keine harmlosen Geschichten mehr spielen, keine Krokodile mehr fangen. Ein echtes Schweizer Helden-Abenteuer muss her! Bevor die Puppenspielerinnen eingreifen können, hat er sich die Rolle von Tells Sohn Walter geschnappt und stellt die urkantonalen Zustände damit gehörig auf den Kopf. Grund genug für einen Abstecher ins Gluri Suter Huus! ■



### Info Figurentheater Wettingen

Gluri Suter Huus, Bifangstrasse 1, Wettingen

Vorverkauf:  
Info Baden, Bahnhofplatz 1, 5400 Baden  
Telefon 056 200 84 84 oder [www.ticket.baden.ch](http://www.ticket.baden.ch)

Weitere Infos:  
[www.figurentheater-wettingen.ch](http://www.figurentheater-wettingen.ch) oder  
[www.facebook.com/FigurentheaterWettingen](https://www.facebook.com/FigurentheaterWettingen)



Ortsplan

Strassenverzeichnis

|                         |       |
|-------------------------|-------|
| Aehrenweg               | D1    |
| Aeschstrasse            | D2-E1 |
| Ackerstrasse            | B1-C1 |
| Ahornweg                | C3    |
| Alberich-Zwysig-Strasse | B3-C2 |
| Albertstrasse           | A2-B1 |
| Albisstrasse            | B3    |
| Alpenstrasse            | A2    |
| Altenburgstrasse        | A2-C2 |
| Am Gottesgraben         | A3    |
| Antoniusstrasse         | B2    |
| Attenhoferstrasse       | C3    |
| Austrasse               | A2-B2 |
| Bachstrasse             | A2    |
| Bachtelstrasse          | B3    |

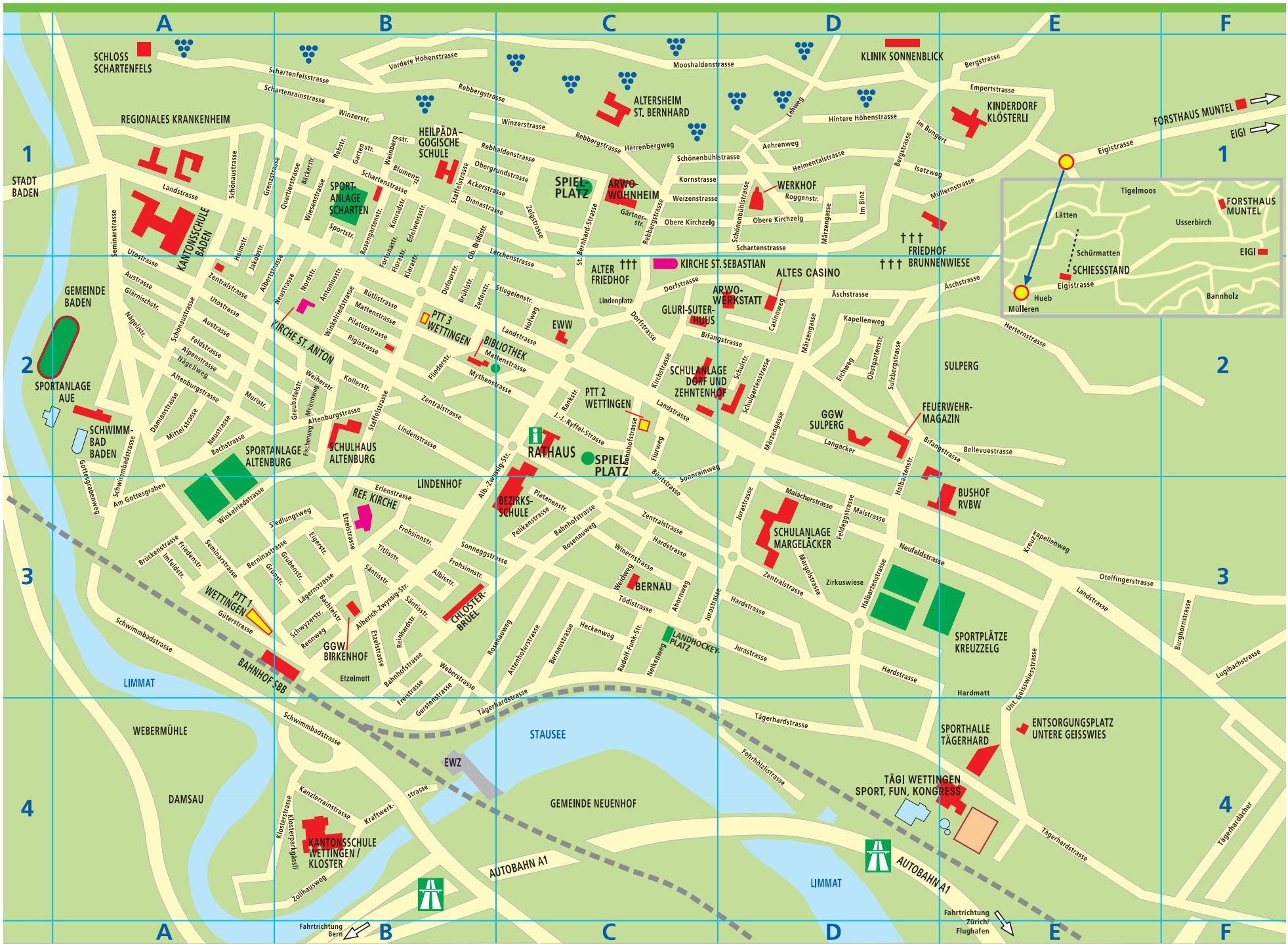
|                 |       |
|-----------------|-------|
| Bäckerstrasse   | B1    |
| Bahnhofstrasse  | B3-C2 |
| Bellevuestrasse | E2    |
| Bergstrasse     | D1-E1 |
| Bernastrasse    | C3    |
| Berninastrasse  | A3-B3 |
| Bifangstrasse   | C2-E3 |
| Blumenstrasse   | B1    |
| Brückenstrasse  | A3    |
| Brühlstrasse    | B2    |
| Büntstrasse     | C2-D3 |
| Burghornstrasse | F3    |
| Casinoweg       | D2    |
| Chlosterbrüel   | B3    |
| Damianstrasse   | A2    |
| Dianastrasse    | B1-C1 |

|                  |       |
|------------------|-------|
| Dorfstrasse      | C2-D2 |
| Dufourstrasse    | B2    |
| Edelweissstrasse | B1    |
| Eichweg          | D2    |
| Eigerstrasse     | B3    |
| Eigistrasse      | E1-F1 |
| Empertstrasse    | E1    |
| Erlenstrasse     | B3    |
| Etzelstrasse     | B3    |
| Feldeggstrasse   | D3    |
| Feldstrasse      | A2-B2 |
| Fischerweg       | B2    |
| Fliederstrasse   | B2    |
| Florastrasse     | B2    |
| Flurweg          | C2    |

|                  |       |
|------------------|-------|
| Fohrhölzistrasse | D4    |
| Fortunastrasse   | B2    |
| Freistrasse      | B3-B4 |
| Friedenstrasse   | A3    |
| Frohsinnstrasse  | A3    |
| Gartenstrasse    | B1    |
| Gärtnerstrasse   | C1    |
| Gerstenstrasse   | B3-B4 |
| Glärnischstrasse | A2    |
| Gottesgrabenweg  | A3    |
| Grenzstrasse     | A1-B1 |
| Greubstelstrasse | B2    |
| Grubenstrasse    | B3    |
| Grünstrasse      | A3-B3 |
| Güterstrasse     | A3-B3 |
| Halbartenstrasse | D2-D4 |

|                      |       |
|----------------------|-------|
| Hardmatt             | E3-E4 |
| Hardstrasse          | C3-D4 |
| Heckenweg            | C3    |
| Heimentalstrasse     | D1    |
| Heimstrasse          | A1    |
| Herrenbergweg        | C1    |
| Herternstrasse       | D2-F2 |
| Hofweg               | C2    |
| Höhenstrasse Vordere | B1    |
| Höhenstrasse Hintere | D1    |
| Im Binz              | D1    |
| Im Bungert           | D1-E1 |
| Imfeldstrasse        | A3    |
| Isatzweg             | D1-E1 |
| Jakobstrasse         | A1-A2 |
| J.-J.-Ryffel-Strasse | C2    |
| Jurastrasse          | C3-D3 |
| Kanzlerainstrasse    | B4    |
| Kapellenweg          | D2    |
| Kirchstrasse         | C2    |
| Klarastrasse         | B2    |
| Klosterparkgässli    | B4    |
| Klosterstrasse       | A4-B4 |
| Kollerstrasse        | B2    |
| Konradstrasse        | B1    |
| Kornstrasse          | C1-D1 |
| Kraftwerkstrasse     | B4    |
| Kreuzkapellenweg     | E3    |
| Lägerstrasse         | B3    |
| Landstrasse          | A1-F1 |
| Langacker            | D2    |
| Lehweg               | D1    |
| Lerchenstrasse       | B1-C1 |
| Ligusterweg          | B3-C4 |
| Lindenhof            | B2-B3 |
| Lindenplatz          | C2    |
| Lindenstrasse        | B2    |
| Lugibachstrasse      | F3    |
| Maiächerstrasse      | D3    |
| Maistrasse           | D3    |
| Margelstrasse        | D3    |
| Märzengasse          | D1-D2 |
| Mattenstrasse        | B2-C2 |
| Meisenweg            | B2    |
| Mittelstrasse        | A2    |
| Mooshaldenstrasse    | B1-D1 |
| Müllernstrasse       | D1-E1 |
| Muristrasse          | A2    |
| Mythenstrasse        | B2-C2 |
| Nägelstrasse         | A2    |
| Nägelweg             | A2    |
| Nelkenweg            | C3    |
| Neufeldstrasse       | D3-E3 |
| Neustrasse           | A2-B2 |
| Nordstrasse          | B2    |
| Obere Brühlstrasse   | B1    |
| Obere Kirchzelg      | C1-D1 |
| Obergrundstrasse     | B1-C1 |
| Obstgartenstrasse    | D2    |

|                         |       |
|-------------------------|-------|
| Otefingerstrasse        | E3-F3 |
| Pelikanstrasse          | C3    |
| Pilatusstrasse          | B2    |
| Platanenstrasse         | C3    |
| Quartierstrasse         | B1    |
| Rankstrasse             | C2    |
| Rathaus                 | C2    |
| Rebbergstrasse          | B1-C1 |
| Rebhaldenstrasse        | B1-C1 |
| Rebstrasse              | B1    |
| Reinhardstrasse         | B3    |
| Rennweg                 | B3    |
| Rigistrasse             | B2    |
| Roggenstrasse           | D1    |
| Rosenuweg               | B4-C3 |
| Rosengartenstrasse      | B1    |
| Rudolf-Funk-Strasse     | C3    |
| Rütlistrasse            | B2    |
| Säntisstrasse           | B3    |
| Schartenstrasse         | B1-D1 |
| Schartenfelsstrasse     | A1-B1 |
| Schartenrainstrasse     | A1-B1 |
| Schönastrasse           | A1-A2 |
| Schönenbühlstrasse      | C1-D1 |
| Schulstrasse            | D2    |
| Schulgartenstrasse      | D2    |
| Schwimmbadstrasse       | A2-B4 |
| Schwyzerstrasse         | B3    |
| Seminarstrasse          | A2-B3 |
| Siedlungsweg            | A3-B3 |
| Sonneggstrasse          | B3-C3 |
| Sonnrainweg             | C3-D2 |
| Sportstrasse            | B1    |
| St. Bernhard-Strasse    | C1-C2 |
| Staffelstrasse          | B1-B3 |
| Stiegenstrasse          | B2-C2 |
| Sulzbergstrasse         | D2    |
| Tägerhardächer          | F4    |
| Tägerhardstrasse        | B4-F4 |
| Titlisstrasse           | B3    |
| Tödistrasse             | C3    |
| Untere Geisswiesstrasse | E3-E4 |
| Utostrasse              | A1-B2 |
| Weberstrasse            | B3-B4 |
| Weidweg                 | C3    |
| Weierstrasse            | B2    |
| Weinbergstrasse         | B1    |
| Weizenstrasse           | C1-D1 |
| Wiesenstrasse           | B1    |
| Winernstrasse           | C3    |
| Winkelriedstrasse       | A3-B2 |
| Winzerstrasse           | B1-C1 |
| Zederstrasse            | B2    |
| Zehntenhofstrasse       | C2    |
| Zelgstrasse             | C1    |
| Zentralstrasse          | A2-D3 |
| Zollhausweg             | A4-B4 |



|                                   |   |   |   |   |
|-----------------------------------|---|---|---|---|
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |

|                                   |   |   |   |   |
|-----------------------------------|---|---|---|---|
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |

|                                   |   |   |   |   |
|-----------------------------------|---|---|---|---|
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |

|                                   |   |   |   |   |
|-----------------------------------|---|---|---|---|
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |

|                                   |   |   |   |   |
|-----------------------------------|---|---|---|---|
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |

|                                   |   |   |   |   |
|-----------------------------------|---|---|---|---|
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |

|                                   |   |   |   |   |
|-----------------------------------|---|---|---|---|
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |

|                                   |   |   |   |   |
|-----------------------------------|---|---|---|---|
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |

|                                   |   |   |   |   |
|-----------------------------------|---|---|---|---|
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |
| STADT BADEN                       | 1 | 2 | 3 | 4 |
| SPORTANLAGE AUE                   | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHWIMM-BAD BADEN                 | 2 | 3 | 4 |   |
| SPORTANLAGE ALTENBURG             | 2 | 3 | 4 |   |
| SCHULHAUS ALTENBURG               | 2 | 3 | 4 |   |
| REF. KIRCHE                       | 2 | 3 | 4 |   |
| PTT 1 WETTINGEN                   | 2 | 3 | 4 |   |
| BAHNHOF SBB                       | 2 | 3 | 4 |   |
| WEBERMÜHLE                        | 2 | 3 | 4 |   |
| DAMS AU                           | 2 | 3 | 4 |   |
| KANTONSSCHULE WETTINGEN / KLOSTER | 2 | 3 | 4 |   |

| Strassenverzeichnis     |       |                         |       |
|-------------------------|-------|-------------------------|-------|
| Aehrenweg               | D1    | Bäckerstrasse           | B1    |
| Aeschstrasse            | D2-E1 | Bahnhofstrasse          | B3-C2 |
| Ackerstrasse            | B1-C1 | Bellevuestrasse         | E2    |
| Ahornweg                | C3    | Bergstrasse             | D1-E1 |
| Alberich-Zwysig-Strasse | B3-C2 | Bernastrasse            | C3    |
| Albertstrasse           | A2-B1 | Berninastrasse          | A3-B3 |
| Albisstrasse            | B3    | Bifangstrasse           | C2-E3 |
| Alpenstrasse            | A2    | Blumenstrasse           | B1    |
| Altenburgstrasse        | A2-C2 | Brückenstrasse          | A3    |
| Am Gottesgraben         | A3    | Brühlstrasse            | B2    |
| Antoniusstrasse         | B2    | Büntstrasse             | C2-D3 |
| Attenhoferstrasse       | C3    | Burghornstrasse         | F3    |
| Austrasse               | A2-B2 | Casinoweg               | D2    |
| Bachstrasse             | A2    | Chlosterbrüel           | B3    |
| Bachtelstrasse          | B3    | Damianstrasse           | A2    |
|                         |       | Dianastrasse            | B1-C1 |
|                         |       | Dorfstrasse             | C2-D2 |
|                         |       | Dufourstrasse           | B2    |
|                         |       | Edelweissstrasse        | B1    |
|                         |       | Eichweg                 | D2    |
|                         |       | Eigerstrasse            | B3    |
|                         |       | Eigistrasse             | E1-F1 |
|                         |       | Empertstrasse           | E1    |
|                         |       | Erlenstrasse            | B3    |
|                         |       | Etzelmatt               | B3    |
|                         |       | Etzelstrasse            | B3    |
|                         |       | Feldeggstrasse          | D3    |
|                         |       | Feldstrasse             | A2-B2 |
|                         |       | Fischerweg              | B2    |
|                         |       | Fliederstrasse          | B2    |
|                         |       | Florastrasse            | B2    |
|                         |       | Flurweg                 | C2    |
|                         |       | Fohrhölzistrasse        | D4    |
|                         |       | Fortunastrasse          | B2    |
|                         |       | Freistrasse             | B3-B4 |
|                         |       | Friedenstrasse          | A3    |
|                         |       | Frohsinnstrasse         | A3    |
|                         |       | Gartenstrasse           | B1    |
|                         |       | Gärtnerstrasse          | C1    |
|                         |       | Gerstenstrasse          | B3-B4 |
|                         |       | Glärnischstrasse        | A2    |
|                         |       | Gottesgrabenweg         | A3    |
|                         |       | Grenzstrasse            | A1-B1 |
|                         |       | Greubstelstrasse        | B2    |
|                         |       | Grubenstrasse           | B3    |
|                         |       | Grünstrasse             | A3-B3 |
|                         |       | Güterstrasse            | A3-B3 |
|                         |       | Halbartenstrasse        | D2-D4 |
|                         |       | Hardmatt                | D4    |
|                         |       | Hardstrasse             | E3-E4 |
|                         |       | Heckenweg               | C3-D4 |
|                         |       | Heimentalstrasse        | C3    |
|                         |       | Heimstrasse             | D1    |
|                         |       | Herrenbergweg           | A1    |
|                         |       | Herternstrasse          | C1    |
|                         |       | Hofweg                  | D2-F2 |
|                         |       | Höhenstrasse Vordere    | C2    |
|                         |       | Höhenstrasse Hintere    | B1    |
|                         |       | Im Binz                 | D1    |
|                         |       | Im Bungert              | D1    |
|                         |       | Imfeldstrasse           | D1-E1 |
|                         |       | Isatzweg                | A3    |
|                         |       | Jakobstrasse            | D1-E1 |
|                         |       | J.-J.-Ryffel-Strasse    | A1-A2 |
|                         |       | Jurastrasse             | C2    |
|                         |       | Kanzlerrainstrasse      | C3-D3 |
|                         |       | Kapellenweg             | B4    |
|                         |       | Kirchstrasse            | D2    |
|                         |       | Klarastrasse            | C2    |
|                         |       | Klosterparkgässli       | B2    |
|                         |       | Klosterstrasse          | B4    |
|                         |       | Kollerstrasse           | A4-B4 |
|                         |       | Konradstrasse           | B2    |
|                         |       | Kornstrasse             | B1    |
|                         |       | Kraftwerkstrasse        | C1-D1 |
|                         |       | Kreuzkapellenweg        | B4    |
|                         |       | Lägernstrasse           | E3    |
|                         |       | Landstrasse             | B3    |
|                         |       | Langäcker               | A1-F1 |
|                         |       | Lehweg                  | D2    |
|                         |       | Leichenstrasse          | D1    |
|                         |       | Ligusterweg             | B1-C1 |
|                         |       | Lindenhof               | B3-C4 |
|                         |       | Lindenplatz             | B2-B3 |
|                         |       | Lindenstrasse           | C2    |
|                         |       | Lugibachstrasse         | B2    |
|                         |       | Maiächerstrasse         | F3    |
|                         |       | Maistrasse              | D3    |
|                         |       | Margelstrasse           | D3    |
|                         |       | Märzengasse             | D3    |
|                         |       | Mattenstrasse           | D1-D2 |
|                         |       | Meisenweg               | B2-C2 |
|                         |       | Mittelstrasse           | B2    |
|                         |       | Mooshaldenstrasse       | A2    |
|                         |       | Müllernstrasse          | B1-D1 |
|                         |       | Muristrasse             | D1-E1 |
|                         |       | Mythenstrasse           | A2    |
|                         |       | Nägelistrasse           | A2    |
|                         |       | Nägeliweg               | A2    |
|                         |       | Nelkenweg               | A2    |
|                         |       | Neufeldstrasse          | C3    |
|                         |       | Neustrasse              | D3-E3 |
|                         |       | Nordstrasse             | A2-B2 |
|                         |       | Obere Brühlstrasse      | B2    |
|                         |       | Obere Kirchzelg         | B1    |
|                         |       | Obergrundstrasse        | C1-D1 |
|                         |       | Obstgartenstrasse       | B1-C1 |
|                         |       | Otfelfingerstrasse      | D2    |
|                         |       | Otelfingerstrasse       | E3-F3 |
|                         |       | Pelikanstrasse          | C3    |
|                         |       | Pilatusstrasse          | B2    |
|                         |       | Platanenstrasse         | C3    |
|                         |       | Quartierstrasse         | B1    |
|                         |       | Rankstrasse             | C2    |
|                         |       | Rathaus                 | C2    |
|                         |       | Rebbergstrasse          | B1-C1 |
|                         |       | Rebhaldenstrasse        | B1-C1 |
|                         |       | Rebstrasse              | B1    |
|                         |       | Reinhardstrasse         | B3    |
|                         |       | Rennweg                 | B3    |
|                         |       | Rigistrasse             | B2    |
|                         |       | Roggenstrasse           | D1    |
|                         |       | Rosenuweg               | D1-E1 |
|                         |       | Rosengartenstrasse      | B4-C3 |
|                         |       | Rudolf-Funk-Strasse     | B1    |
|                         |       | Rütlistrasse            | C3    |
|                         |       | Säntisstrasse           | B2    |
|                         |       | Schartenstrasse         | B3    |
|                         |       | Schartenfelstrasse      | B1-D1 |
|                         |       | Schartenrainstrasse     | A1-B1 |
|                         |       | Schönastrasse           | A1-B1 |
|                         |       | Schönenbühlstrasse      | A1-A2 |
|                         |       | Schulstrasse            | C1-D1 |
|                         |       | Schulgartenstrasse      | D2    |
|                         |       | Schwimmbadstrasse       | A2-B4 |
|                         |       | Schwyzerstrasse         | B3    |
|                         |       | Seminarstrasse          | B3    |
|                         |       | Siedlungsweg            | A2-B3 |
|                         |       | Sonneggstrasse          | A3-B3 |
|                         |       | Sonnrainweg             | B3-C3 |
|                         |       | Sportstrasse            | C3-D2 |
|                         |       | St. Bernhard-Strasse    | B1    |
|                         |       | Staffelstrasse          | C1-C2 |
|                         |       | Stiegenstrasse          | B1-B3 |
|                         |       | Sulzbergstrasse         | B2-C2 |
|                         |       | Tägerhardächer          | D2    |
|                         |       | Tägerhardstrasse        | F4    |
|                         |       | Titlisstrasse           | B4-F4 |
|                         |       | Tödistrasse             | B3    |
|                         |       | Untere Geisswiesstrasse | C3    |
|                         |       | Utostrasse              | E3-E4 |
|                         |       | Weberstrasse            | A1-B2 |
|                         |       | Weidweg                 | B3-B4 |
|                         |       | Weierstrasse            | C3    |
|                         |       | Weinbergstrasse         | B2    |
|                         |       | Weizenstrasse           | B1    |
|                         |       | Wiesenstrasse           | C1-D1 |
|                         |       | Winernstrasse           | B1    |
|                         |       | Winkelriedstrasse       | C3    |
|                         |       | Winzerstrasse           | A3-B2 |
|                         |       | Zederstrasse            | B1-C1 |
|                         |       | Zehntenhofstrasse       | B2    |
|                         |       | Zelgstrasse             | C2    |
|                         |       | Zentralstrasse          | C1    |
|                         |       | Zollhausweg             | A2-D3 |
|                         |       |                         | A4-B4 |



Gemeinde-Informationen

Allgemeine Informationen

|                           |           |
|---------------------------|-----------|
| Gemeindefläche            | 1'059 ha  |
| Einwohnerzahl             | 20'200    |
| Steuerkraft pro Einwohner | CHF 2'960 |
| Kantonaler Durchschnitt   | CHF 2'519 |
| Steuerfuss                | 92 %      |
| Arbeitsplätze             | 7'826     |
| Wohnungsbestand           | 9'930     |

Rathaus

Rathaus  
Alberich-Zwysig-Strasse 76  
5430 Wettingen  
Telefon 056 437 71 11  
gemeinde@wettingen.ch  
www.wettingen.ch

Öffnungszeiten

Mo., 8.30–12 Uhr, 13.30–18.30 Uhr  
Di., 8.30–12 Uhr, 13.30–16 Uhr  
Mi., 8.30–12 Uhr, 13.30–16 Uhr  
Do., 8.30–12 Uhr, 13.30–18.30 Uhr  
Fr., 8.30–12 Uhr, 13.30–16 Uhr

Politik

Exekutive

|                   |                |     |
|-------------------|----------------|-----|
| Dr. Markus Dieth  | Gemeindeammann | CVP |
| Heiner Studer     | Vizeammann     | EVP |
| Antoinette Eckert | Gemeinderätin  | FDP |
| Felix Feiner      | Gemeinderat    | SP  |
| Daniel Huser      | Gemeinderat    | SVP |
| Yvonne Feri       | Gemeinderätin  | SP  |
| Roland Kuster     | Gemeinderat    | CVP |

Legislative

|                  |    |       |   |
|------------------|----|-------|---|
| 50 Einwohnerräte |    |       |   |
| CVP              | 14 | EVP   | 3 |
| SVP              | 12 | WG    | 3 |
| SP               | 8  | Forum | 2 |
| FDP              | 7  | BDP   | 1 |

Amtliches Publikationsorgan

Limmatwelle  
c/o AZ Anzeiger AG  
Kronenplatz 12  
5600 Lenzburg 2

Verwaltungsbereich

|                                              |               |                                   |
|----------------------------------------------|---------------|-----------------------------------|
| Alimentenhilfe & Elternschaftsbeihilfe       | 056 437 74 15 | alimentenhilfe@wettingen.ch       |
| Amtsvormundschaft                            | 056 437 74 00 | sozialabteilung@wettingen.ch      |
| Bauverwaltung und Planung                    | 056 437 73 00 | bauverwaltung@wettingen.ch        |
| Bestattungsamt                               | 056 437 72 40 | bestattungsamt@wettingen.ch       |
| Betreibungsamt                               | 056 437 38 00 | betreibungsamt@wettingen.ch       |
| Einwohnerkontrolle                           | 056 437 77 40 | einwohnerkontrolle@wettingen.ch   |
| Elektrizitäts- und Wasserwerk                | 056 437 20 90 | eww@wettingen.ch                  |
| Fachstelle Altersfragen & Freiwilligenarbeit | 056 437 38 08 | lilo.jud@wettingen.ch             |
| Feuerwehr                                    | 056 437 08 20 | militaer-zivilschutz@wettingen.ch |
| Finanzverwaltung                             | 056 437 71 10 | finanzverwaltung@wettingen.ch     |
| Forstverwaltung                              | 056 427 26 13 | forstrevier.wettingen@bluewin.ch  |
| Friedensrichteramt Wettingen 1               | 056 437 08 25 | leutwyler@friedensrichterkreis.ch |
| Friedhof Brunnenwiese                        | 056 427 25 36 |                                   |
| Gemeindearbeitsamt                           | 056 437 74 18 | gemeindearbeitsamt@wettingen.ch   |
| Gemeindebibliothek                           | 056 427 11 10 | bibliothek@wettingen.ag.ch        |
| Gemeindekanzlei                              | 056 437 72 00 | gemeinde@wettingen.ch             |
| Gemeindezweigstelle SVA                      | 056 437 74 17 | sva@wettingen.ch                  |
| Informatik                                   | 056 437 79 01 | informatik@wettingen.ch           |
| Inventurwesen                                | 056 437 72 05 | inventurwesen@wettingen.ch        |
| Kultursekretariat                            | 056 437 72 22 | hansueli.trueb@wettingen.ch       |
| Personalstelle                               | 056 437 72 09 | gemeinde@wettingen.ch             |
| regionalpolizei wettingen-limmattal          | 056 437 77 77 | regionalpolizei@wettingen.ch      |
| Schulsekretariat                             | 056 437 72 20 | schulsekretariat@wettingen.ch     |
| Soziale Dienste                              | 056 437 74 00 | sozialabteilung@wettingen.ch      |
| Sportkoordination                            | 056 437 72 24 | sportkoordination@wettingen.ch    |
| Standortförderung                            | 056 437 72 07 | sandra.frauenfelder@wettingen.ch  |
| Steueramt                                    | 056 437 71 20 | steueramt@wettingen.ch            |
| tägi wettingen sport fun kongress            | 056 437 38 10 | taegi@wettingen.ch                |
| Werkhof und Entsorgung                       | 056 426 70 34 | werkhof@wettingen.ch              |
| Zivilschutz                                  | 056 437 08 20 | zivilschutz@wettingen.ch          |
| Zivilstandsamt                               | 056 437 72 10 | zivilstandsamt@wettingen.ch       |

EWV

Elektrizitäts- und Wasserwerk Wettingen  
Landstrasse 89  
5430 Wettingen  
Telefon 056 437 20 90  
eww@wettingen.ch  
www.ew-wettingen.ch

Öffnungszeiten der Büros

Mo., 7.30–12 Uhr, 13.30–17 Uhr  
Di., 7.30–12 Uhr, 13.30–17 Uhr  
Mi., 7.30–12 Uhr, 13.30–17 Uhr  
Do., 7.30–12 Uhr, 13.30–17 Uhr  
(während Sommerferien bis 16 Uhr)  
Fr., 7.30–12 Uhr, 13.30–16 Uhr

Öffnungszeiten des Elektrofachgeschäfts

Mo., 13.30–18.30 Uhr  
Di., 9–12.15 Uhr, 13.15–18.30 Uhr  
Mi., 9–12.15 Uhr, 13.15–18.30 Uhr  
Do., 9–12.15 Uhr, 13.15–18.30 Uhr  
Fr., 9–12.15 Uhr, 13.15–18.30 Uhr  
Sa., 9–17 Uhr

Märkte

Wochenmarkt

Der Wochenmarkt findet auf dem Rathausplatz statt.

1. März bis 24. Dezember:  
jeden Dienstag und Freitag, 7.30–11 Uhr

Ganzjährig:  
jeden Freitag, 7.30–11 Uhr

An Feiertagen findet der Wochenmarkt nicht statt.



BILD: ERICH DAL CANTON

Flohmarkt

Der Flohmarkt findet auf dem Rathausplatz jeweils von 6.30 bis 16 Uhr statt.  
Im Jahr 2013 an folgenden Daten:  
13. Juli, 10. August, 14. September,  
12. Oktober, 9. November

Bewilligungsfreie Sonntagsverkäufe

1. Dezember 2013 (1. Advent)  
22. Dezember 2013 (4. Advent)

Gemeinde-Informationen

Kommissionen A–Z

Baukommission  
Betriebsausschuss tägi  
Bibliotheksausschuss  
EDV-Ausschuss Gemeindeverwaltung  
Einbürgerungskommission  
Energieausschuss  
Entsorgungsausschuss  
Feuerwehrkommission  
Finanzkommission  
Friedhofsausschuss  
Gemeindeschätzungskommission  
Geschäftsprüfungskommission  
Gesundheitskommission  
Integrationsausschuss  
Jugendarbeitsausschuss  
Jugendkommission  
Kulturlandausschuss  
Kulturkommission  
Musikschulkommission  
Ortsbildkommission  
Personalkommission  
Planungskommission  
Präventionskommission  
Regionales Führungsorgan  
Sozialkommission  
Sportkommission  
Stiftungsrat Fluck-Bernhard-Stiftung  
Stiftung Elsa Benz von Arx  
Stiftung Joseph & Franz Probst-Stiftung  
Stiftungsrat Gemeindeangestellten- und Lehrerwohnungen  
Stiftung Kappeler  
Verkehrskommission  
Verwaltungskommission EWW  
Vorsorgekommission  
Wettiger-Fäscht-Kommission  
Zivilschutzkommission

Post

Wettingen 1

Hauptpost  
Seminarstrasse 114, 5430 Wettingen  
Telefon 0848 88 88 88

Wettingen 2

Bahnhofstrasse 90, 5430 Wettingen  
Telefon 0848 88 88 88

Wettingen 3

Staffelstrasse 62, 5430 Wettingen  
Telefon 0848 88 88 88

Verkehrswesen

Regionale Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen (RVBW) AG

Bushof  
Halbartenstrasse 5  
Postfach 312  
5430 Wettingen  
Telefon 056 437 61 61  
info@rvbw.ch  
badenmobil, Information,  
Verkauf, inkl. Fundbüro  
5400 Baden  
Telefon 056 222 19 19

Bahnhof SBB

Personenverkehr Beratung und Verkauf,  
Rail-Service, tägl. 24 Std.  
5430 Wettingen  
Telefon 0900 300 300  
(vom Schweizer Festnetz CHF 1.19/Min.)  
SBB Reisebüro  
Telefon 051 222 86 66

Ortsbürgergemeinde

Die Ortsbürgergemeinde ist eine selbstständige öffentliche Körperschaft. Sie wird gebildet aus den in der Gemeinde wohnhaften Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern. Sie untersteht der traditionellen Organisation mit Gemeindeversammlung. Die Ortsbürgergemeindeversammlung findet üblicherweise zweimal pro Jahr statt, nämlich im Juni und im Dezember in der Aula des Schulhauses Zehntenhof.

Forsthaus Muntel

Das Forsthaus kann täglich gemietet werden, Mietdauer von 10 bis 2 Uhr

Mietpreise:

Fr. 190.– für Wettinger Einwohnerinnen und Einwohner  
Fr. 290.– für Auswärtige

Reservationen nimmt entgegen:  
Beatrice Wenger  
Bärenweg 7, 5303 Würenlingen  
Telefon 079 960 88 46  
forsthausmuntel@hotmail.com



BILD: ANDRÉ URECH

Bildung

Schulpflege

Präsident der Schulpflege  
Sigrist Thomas  
thomas.sigrist@schule-wettingen.ch

Vizepräsident, Laufbahn  
Spiess Stefan  
stefan.spiess@schule-wettingen.ch

Aktuarin, Finanzen  
Gähler Judith  
judith.gaehler@schule-wettingen.ch

Human Resources, Personalfragen  
Aebi Marcel  
marcel.aebi@schule-wettingen.ch

Vernetzung  
Ernst Kirsten  
kirsten.ernst@schule-wettingen.ch

Schulraum und Infrastruktur  
Suter Helen  
helen.suter@schule-wettingen.ch

Schulentwicklung und Qualitätssicherung  
Wyss Therese  
therese.wyss@schule-wettingen.ch

Schulleitungen Volksschule

Kindergarten  
Ackermann Franziska  
franziska.ackermann@schule-wettingen.ch

Primarschule Altenburg  
Messmer Arnold  
arnold.messmer@schule-wettingen.ch

Primarschule Dorf  
Hardmeier Marco  
marco.hardmeier@schule-wettingen.ch

Primarschule Margeläcker  
Robé Céline  
celine.robe@schule-wettingen.ch

Realschule  
Villing Martin  
Leiter Schulleitungskonferenz  
martin.villing@schule-wettingen.ch



## Bildung

Sekundarschule  
Hauser Peter  
peter.hauser@schule-wettingen.ch

Bezirksschule  
Disler Andreas  
andreas.disler@schule-wettingen.ch

### Sekretariate der Schulkreise Volksschule

Sekretariat der Schulpflege  
Allgemeine Auskünfte  
Roland Capaul, Telefon 056 437 72 21  
schulsekretariat@wettingen.ch

Sekretariat Kindergärten  
Telefon 056 619 94 10  
sabine.graf@schule-wettingen.ch

Sekretariat Primarschule Altenburg  
Telefon 056 619 94 00  
sabine.graf@schule-wettingen.ch

Sekretariat Primarschule Dorf  
Telefon 056 426 77 87  
cristina.michel@schule-wettingen.ch

Sekretariat Primarschule Margeläcker  
Telefon 056 437 03 30  
erica.perret@schule-wettingen.ch

Sekretariat Realschule Wettingen  
Telefon 056 427 26 70  
cristina.michel@schule-wettingen.ch

Sekretariat Sekundarschule Margeläcker  
Telefon 056 437 03 40  
erica.perret@schule-wettingen.ch

Sekretariat Bezirksschule  
Telefon 056 437 08 60  
irmgard.canonica@schule-wettingen.ch

### Kantonsschule Wettingen

Rektor, Dr. Kurt Wiedemeier  
wik@kswe.ch

Sekretariat Kantonsschule  
Telefon 056 437 24 00  
sekretariat@kswe.ch

### Heilpädagogische Schule

Wahrstätter Margrit  
margrit.wahrstaetter@schule-wettingen.ch

Sekretariat der Heilpädagogischen Schule  
Telefon 056 437 00 21  
nicole.roth@schule-wettingen.ch

### Musikschule Wettingen

Musikalische Leitung:  
Christian Hofmann  
christian.hofmann@schule-wettingen.ch  
Administrative Leitung:  
Aurelia Niggli  
aurelia.niggli@schule-wettingen.ch  
Schulleitung Musikschule  
musik\_schulleitung@schule-wettingen.ch

Sekretariat Musikschule  
Staffelstrasse 49  
5430 Wettingen  
Telefon 056 426 58 49  
musikschule.wettingen@schule-wettingen.ch

Öffnungszeiten:  
Montag bis Donnerstag, 9 bis 11 Uhr

### Stipendien

Kantonale Verwaltung Sektion Stipendien  
Bachstrasse 15, 5000 Aarau  
Telefon 062 835 22 70

Joseph und Franz Probst-Stiftung  
Austrasse 17, Heiner Studer  
Telefon 056 426 50 55



### Schulferien

#### 2013

|                            |                                                  |
|----------------------------|--------------------------------------------------|
| Sommerferien               | Samstag, 6. Juli, bis Sonntag, 11. August        |
| Beginn Schuljahr 2013/2014 | Montag, 12. August                               |
| Herbstferien               | Samstag, 28. September, bis Sonntag, 13. Oktober |
| Weihnachtsferien           | Samstag, 21. Dezember, bis Sonntag, 5. Januar    |

#### 2014

|                            |                                               |
|----------------------------|-----------------------------------------------|
| Sportferien                | Samstag, 1. Februar, bis Sonntag, 16. Februar |
| Frühlingsferien            | Samstag, 5. April, bis Montag, 21. April      |
| Ostern                     | Freitag, 18. April, bis Montag, 21. April     |
| 1. Mai                     | Donnerstag, 1. Mai                            |
| Auffahrt                   | Donnerstag, 29. Mai, bis Sonntag, 1. Juni     |
| Pfingstmontag              | Montag, 9. Juni                               |
| Fronleichnam               | Donnerstag, 19. Juni                          |
| Sommerferien               | Samstag, 5. Juli, bis Sonntag, 10. August     |
| Beginn Schuljahr 2014/2015 | Montag, 11. August                            |

### Hauswarte

Hauswart Schulkreis Dorf  
Marcel Diem  
marcel.diem@schule-wettingen.ch

Hauswart Schulhaus Altenburg  
Hanspeter Läuپی  
hanspeter.laeuppi@schule-wettingen.ch

Hauswart Schulkreis Margeläcker  
Heinz Schmid  
heinz.schmid@schule-wettingen.ch

Hauswart Bezirksschule  
Heinz Wey  
heinz.vey@schule-wettingen.ch

Hauswart Heilpädagogische Schule  
Bruno Lussi  
bruno.lussi@schule-wettingen.ch

Hauswart, Springer  
Uwe Nyfeler  
uwe.nyfeler@schule-wettingen.ch

## Kunst und Kultur

### Kunst

**Ausstellungen im Gluri Suter Huus**  
Bifangstrasse 1, 5430 Wettingen  
Telefon 056 426 29 69  
(während der Öffnungszeiten)  
www.glurisuterhuus.ch  
info@glurisuterhuus.ch

### Atelier Walter Huser

Bifangstrasse 15, 5430 Wettingen  
Telefon 076 443 19 41

### Museum Eduard Spörri

Bifangstrasse 17a, 5430 Wettingen  
Telefon 056 437 72 01  
info@eduardspoerri.ch  
www.eduardspoerri.ch  
Skulpturen, Reliefs, Bilder, Zeichnungen  
aus dem Schaffen Eduard Spörri.  
Während der Zeiten der Ausstellungen  
im Gluri Suter Huus ist auch das Mu-  
seum Eduard Spörri geöffnet: Samstag  
und Sonntag, 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit  
und spezielle Führungen auf Anfrage.

### Kulturweg

#### Baden-Wettingen-Neuenhof

Von Holzbrücke zu Holzbrücke sind  
in einer reizvollen Flusslandschaft beid-  
seits der Limmat Skulpturen von  
Schweizer Künstlerinnen und Künstlern  
zu entdecken.  
www.kulturweg-limmat.ch

### Sammlung Kappeler-Stiftung

Erstausgaben der Weltliteratur, Auto-  
graphen und Aquarelle von Hermann  
Hesse usw.  
Auskunft: Verkehrsverein Wettingen  
Telefon 056 426 22 11

### Das Kloster Wettingen –

#### Kulturgut von internationalem Rang

Mit seiner Kirche in Barockausstattung,  
dem reich geschnitzten, barocken  
Chorgestühl, dem romanisch-gotischen  
Kreuzgang mit Glasmalereien aus dem  
13. bis 17. Jahrhundert gehört das  
Kloster Wettingen zu den besterhalten-  
ten mittelalterlichen Zisterzienserab-  
teien Europas.



### Industriekulturpfad

**Limmat-Wasserschloss**  
Historisches Museum Baden  
5401 Baden  
Telefon 056 222 75 74  
hist.museum@baden.ag.ch  
www.museum.baden.ch

### Literatur

#### Gemeindebibliothek

Mattenstrasse 26  
5430 Wettingen  
Telefon 056 427 11 10  
bibliothek@wettingen.ag.ch  
Öffnungszeiten:  
Montag, 16 bis 20 Uhr  
Dienstag, 9 bis 11.30, 16 bis 20 Uhr  
Mittwoch, 14 bis 20 Uhr  
Donnerstag, 16 bis 20 Uhr  
Freitag, 9 bis 11.30 Uhr, 16 bis 20 Uhr  
Samstag, 9 bis 16 Uhr



### Ludothek

Staffelstrasse 49, 5430 Wettingen  
Telefon 056 426 32 31  
info@ludothek-wettingen.ch  
www.ludothek-wettingen.ch  
Öffnungszeiten:  
Mittwoch, 14 bis 19 Uhr  
Freitag, 15 bis 17.30 Uhr  
Samstag, 10 bis 12 Uhr  
Während der Ferien ist die Ludothek  
am Mittwoch geöffnet.

### Antiquarischer Büchermarkt bei Onkel Toms Brocki-Hütte

Tägerhardstrasse 133, 5430 Wettingen  
Täglich geöffnet:  
Montag bis Freitag, 13 bis 18.30 Uhr  
Samstag, 10 bis 16 Uhr

### Konzerte

#### Kammerorchester 65

5430 Wettingen  
Telefon 056 222 78 07  
m.schaerli@swissonline.ch  
www.kammerorchester65.ch

### Neujahrskonzert

Tägerhardstrasse 122  
5430 Wettingen  
Das traditionelle Neujahrskonzert findet  
immer am 2. Januar statt.

### Schola Cantorum Wettingensis

Ruchwiesenstrasse 68  
8404 Winterthur  
Telefon 052 242 76 90  
haensli.schola@bluewin.ch  
www.schola.ch

### Antonius-Chor

Gegründet 1954 gleichzeitig mit der  
Pfarrei St. Anton. Hauptaufgabe ist  
die musikalische Gestaltung der Gottes-  
dienste.  
Leitung: Thomas Schacher.  
Das Repertoire reicht vom Gregoriani-  
schen Choral bis zu zeitgenössischen  
Werken. In unregelmässigen Abständen  
veranstaltet der Chor Konzerte.  
Mehr über uns:  
www.antonius-chor-wettingen.ch oder  
056 426 51 77 (Walter Würsch, Präsident)

### Wettinger Sommerkonzerte

Konzertreihe (Mai bis September) in  
der Klosterkirche und im Hof der  
Aula Kantonsschule Wettingen.  
Generalprogramme im Kloster,  
im Rathaus und beim Sekretariat  
Kantonsschule.  
info@wettingersommerkonzerte.ch  
www.wettingersommerkonzerte.ch

### Wettinger Singkreis

Der Chor unter der Leitung von  
Renato Botti widmet sich der Aufführung  
anspruchsvoller oratorischer Werke. Die  
Sängerinnen und Sänger kommen aus  
allen Altersgruppen und vielen Berufen.  
Proben: Donnerstag, 19 bis 20.45 Uhr,  
im Kapitelsaal des Klosters.  
Kontakt:  
www.wettinger-singkreis.ch  
Telefon 056 426 45 86 (Manfred Oswald)

### Wettinger Kammerkonzerte im Musiksaal Margeläcker

Generalprogramm kann gratis  
bezogen werden bei Käthi Kupper:  
Meisterhofstrasse 11, 5400 Baden  
Telefon 056 222 69 75, Fax 056 222 78 57  
kaethi.kupper@pop.agri.ch.  
Vorverkauf bei Info Baden:  
Telefon 056 200 84 84



## Kunst und Kultur

### Die Tambourenvereinigung Wettingen und Umgebung

Bietet nicht nur eine seriöse Tambourenausbildung, sondern auch viel Spass und Kameradschaft. Anfängerkurs ab 8 Jahren. Auskunft erteilt Fabienne Speckert: Telefon 079 235 57 78 [www.tvwu.ch](http://www.tvwu.ch)

### Jugendmusik Wettingen

Du suchst ein Hobby und willst zusammen mit Gleichgesinnten etwas erleben und erreichen? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir sind junge Menschen und musizieren gerne zusammen. Ab 9 Jahren kannst du bei uns ein Instrument spielen lernen. Infos: [www.jugendmusik-wettingen.ch](http://www.jugendmusik-wettingen.ch)

### Musikschule Egloff

Seit 50 Jahren Unterricht für Kinder und Erwachsene durch diplomierte Lehrkräfte. Eintritt Einzel-Unterricht jederzeit, Gruppen-Unterricht vierteljährlich.

- Knopf- und Pianoakkordeon
- Schwyzerörgeli
- Keyboard, Orgel, Piano
- klassische und Elektro-Gitarre usw.

Auskunft: Musik Egloff, Neustrasse 30  
Telefon 056 426 72 09, Fax 056 426 72 06

### Harmonie Wettingen-Kloster

Blasmusikverein in Harmoniebesetzung, welche speziell die moderne Unterhaltungsmusik pflegt. Auskunft: Harmonie Wettingen-Kloster  
Martin Bollinger  
Postfach 240, 5430 Wettingen 1  
[info@hwk.ch](mailto:info@hwk.ch), [www.hwk.ch](http://www.hwk.ch)

### Jägermusik Wettingen

Blasmusikverein in Harmoniebesetzung, welche gute Blasmusik in verschiedenen Stilrichtungen pflegt und fördert. Auskunft: Jägermusik Wettingen  
Grünstrasse 6, 5430 Wettingen  
[mdc223@hispeed.ch](mailto:mdc223@hispeed.ch)  
[www.jaegermusik.ch](http://www.jaegermusik.ch)



BILD ZVG, GEMEINDE WETTINGEN

### Kino

#### Kino Orient

Landstrasse 2, 5430 Wettingen  
Telefon 056 430 12 39  
[info@orientkino.ch](mailto:info@orientkino.ch), [www.orientkino.ch](http://www.orientkino.ch)

#### Kino Elite

Landstrasse 42, 5430 Wettingen  
Telefon 0900 200 400  
(CHF 0.70/Min. ab Festnetz)  
[www.sterk.ch](http://www.sterk.ch)

### Theater

#### Figurentheater Wettingen

Bifangstrasse 1, 5430 Wettingen  
Telefon 056 427 30 28  
[mail@figurentheater-wettingen.ch](mailto:mail@figurentheater-wettingen.ch)  
[www.figurentheater-wettingen.ch](http://www.figurentheater-wettingen.ch)

#### Westschöpfe

Klosterstrasse 11, 5430 Wettingen  
Telefon 056 437 24 00  
[kanti-wettingen@ag.ch](mailto:kanti-wettingen@ag.ch)  
[www.kanti-wettingen.ch](http://www.kanti-wettingen.ch)

## Freizeit und Sport



BILD ZVG, GEMEINDE WETTINGEN

### tägi Sportzentrum

Tägerhardstrasse 122, 5430 Wettingen  
Tel. 056 437 38 10  
Fax 056 437 38 11  
[taegi@wettingen.ch](mailto:taegi@wettingen.ch)  
[www.taegi.ch](http://www.taegi.ch)

#### Hallenbad

Montag bis Freitag, 10 bis 21 Uhr  
Frühschwimmen: Donnerstag, 6 bis 8 Uhr  
Samstag und Sonntag, 9 bis 17 Uhr  
Wegen Reinigung jeden letzten Montag im Monat bis 17 Uhr geschlossen.

#### Tennisplätze

April bis Mitte September:  
Mo. bis Fr., 8–21 Uhr / Sa. u. So., 8–20 Uhr

#### Spiel- und Sporthalle

Öffnungszeiten: ganzes Jahr,  
ausgenommen gesetzliche Feiertage

#### Kunsteisbahn

Geöffnet ca. Mitte Oktober bis Mitte März.  
Eishockeyfeld: Mo. bis Fr., 10 bis 16 Uhr  
Eislaufeld: Mo. bis Fr., 10 bis 21 Uhr,

Sa. und So., 9 bis 20 Uhr  
Montag, Mittwoch und Freitag wird die Anlage von 18 bis 19.15 Uhr gesperrt.

**Am 1. August sind alle Anlagen des tägi Sportzentrums ab 17 Uhr geschlossen. Tennisplätze sind ab 18 Uhr geschlossen.**

### tägi Gastronomie

Tägerhardstrasse 122, 5430 Wettingen  
Telefon 056 426 21 70  
[info@taegerhard.ch](mailto:info@taegerhard.ch)  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Samstag, 8.30 bis 24 Uhr  
Sonn- und Feiertage, 9 bis 22 Uhr

#### Maier Gastronomie GmbH

Kongress-Saal und Restaurant  
Tägerhard mit Gourmetstube und grosser Sonnenterrasse

## Freizeit und Sport

### Sportanlagen

Untere Kreuzelg  
Fussballstadion Altenburg  
Sportplatz Scharthen  
Doppeltturnhallen: Margeläcker, Bezirks-schule, Zehntenhof, Altenburg, Dorf

Die Sportanlagen dienen vorwiegend dem Sport und der sportlichen Freizeitbetätigung der Bevölkerung. Über eine andere Nutzung entscheidet der Gemeinderat. Die Sportanlagen werden an ortsansässige und auswärtige Interessenten vermietet, wobei ortsansässige Interessenten in der Regel den Vorrang haben.

Zuständigkeit für die Vermietung: Die Turn- und Sportvereinigung TSV erstellt für die Sportanlagen die Belegungspläne der Hallen und Rasenplätze, wo nötig in Absprache mit der Schulpflege.

#### Vita Parcours Sulperg/Hertern

(Zufahrt Alte Otelfingerstrasse)

### Vereine

#### Tanz- und Gymnastik-Schule

##### «Tanzpalast»

- Ballett, für Kinder und Erwachsene
- Vorstufe Ballett, für Kinder ab 4 Jahren
- Jazz, Hip-Hop und Street Dance, für Kinder und Erwachsene
- Body-Gym
- Rückengymnastik

Kursbeginn jederzeit möglich.

Auskunft und Anmeldung:

Anne-Claude Chaudet (Dipl. Tanzpädagogin Sorbonne Paris, Mitglied BGB)  
Etzelmatt 5, 5430 Wettingen  
Telefon 056 427 03 32 / 056 221 68 40

#### Eishockeyschule Tägi

Jeweils ab Oktober, zweimal pro Woche, Mittwoch und Samstag. Mietausrüstungen vorhanden.

Auskunft:

Pete Halsey  
Im Rüteli 19, 5405 Dättwil  
Telefon 056 493 54 13

#### Eislaufkurse des EC Wettingen

Ende Oktober bis März im Tägerhard. Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene, Eistanz, Anfänger, Fortgeschrittene. Auskunft: Frau J. Paice  
Telefon 056 493 49 05

### Badminton Club Wettingen

Training am Freitag für Einsteiger und am Dienstag für Fortgeschrittene in der Turnhalle der Kantonsschule Wettingen. Schnupperbesuch möglich. 3.- und 5.-Liga-Mannschaft. Kontakt: [www.bcwettingen.ch](http://www.bcwettingen.ch) oder 056 442 40 38 (Matthias Meier)

#### Einführungskurs Geräteturnen

Für Kinder von 6 bis 7 Jahren. Dienstag, 17.30 bis 18.30 Uhr, in der Margeläckerturnhalle. Auskunft: Turnverein STV  
Stefan Berz, Telefon 056 427 04 52

#### Schwimmschule Tägi Wettingen

Für Eltern ist es beruhigend, wenn sie wissen, dass ihr Kind schwimmen kann. Je früher es sich an das Wasser gewöhnt, desto leichter lernt es die Schwimmtechniken. Kurstage für Kinder ab 4 Jahren. Auskunft: Katharina Urfer, Präsidentin  
Telefon 056 426 88 04 (Di. u. Do., 9–10 Uhr)  
[k.urfer@sc-taegi.ch](mailto:k.urfer@sc-taegi.ch)

#### Leichtathletik

Lauf, Sprünge, Werfen, Ausdauer. Für Schüler, Jugendliche, Junioren und Erwachsene.

Auskunft: LV Wettingen-Baden  
Postfach 2186, 5430 Wettingen  
Telefon 056 470 11 54  
[www.lvwettingenbaden.ch](http://www.lvwettingenbaden.ch)

#### Turnen für jedermann

Attraktives Training zur allgemeinen Fitness. Jeden Montag ab 18.30 und 19.30 Uhr in der unteren Zehntenhof-Turnhalle.

Auskunft: Turnverein STV  
Markus Abrecht, Telefon 056 426 93 04

#### vitaswiss Baden-Wettingen

Wöchentliche Kursstunden in Gesundheits- und Atemgymnastik sowie Yoga durch kompetente Leiterinnen. Auskunft und Jahresprogramm: Betty Stalder  
Neustrasse 9, 5430 Wettingen  
Telefon 056 426 01 03

#### Fischerclub Wettingen

Höhepunkt des Fischerclubs Wettingen (FCW), der 1951 gegründet wurde, ist das alljährliche Fischessen am letzten Wochenende der Sommerferien. Auskunft: Peter Ehrbar, Präsident  
Telefon 079 831 56 21

### Der Vogel- und Naturschutzverein Wettingen VNW

Setzt sich seit der Gründung 1931 für den Erhalt der Natur in Wettingen ein. Er pflegt diverse Naturschutzgebiete. Mit spannenden Exkursionen in die nähere und weitere Umgebung und mit Kursen wird die Kenntnis der heimischen Vogelwelt gefördert. Mitglieder und Teilnehmer an Pflegeeinsätzen und Exkursionen sind willkommen. Kontakt: Co-Präsident Helmut Nowack  
Telefon 056 426 37 81  
[he.u.re.nowack@bluewin.ch](mailto:he.u.re.nowack@bluewin.ch) / [www.vnw.ch](http://www.vnw.ch)

### Weinbaugenossenschaft Wettingen

Die 1951 gegründete Weinbaugenossenschaft Wettingen lässt die Weine durch ihren Kellermeister Meinrad Steimer vinifizieren und keltern. Auf 5 Hektaren pflegen 17 Winzer über 25'000 Reben der Sorte Pinot Noir in den Lagen Herrenberg und Scharthen. Jährlich werden rund 30'000 kg Trauben geerntet und zu 40'000 Flaschen Wetteringer ausgebaut. Die Wetteringer Winzer produzieren möglichst naturnah, nach den Richtlinien der Integrierten Produktion und setzen seit vielen Jahren auf eine Mengenbeschränkung von 800 g/m<sup>2</sup>. Weinverkauf bei: Meinrad Steimer Weinbau  
Telefon 056 426 94 55



BILD SILVIA BENZ

### Verkehrsverein Wettingen

Seminarstrasse 54, 5430 Wettingen  
Telefon 056 426 22 11



Dies ist eine Auswahl der Wetteringer Vereine. Die vollständige Übersicht finden Sie auf [www.wettingen.ch/de/vereine/vereinsliste/](http://www.wettingen.ch/de/vereine/vereinsliste/). Vereine, die mit ihrem Porträt hier erscheinen möchten, senden einen Kurztex an: [sandra.frauenfelder@wettingen.ch](mailto:sandra.frauenfelder@wettingen.ch)



Hotels

**Hotel China City**  
Telefon 056 426 95 57  
booking@chinacity.ch

**Hotel Sonne**  
Telefon 056 426 79 45

**Hotel Zwys sighof**  
Telefon 056 437 01 01  
info@zwys sighof.ch



Hotel Zwys sighof

Kirchen

**Römisch-katholische Kirchgemeinde**  
Klosterstrasse 12, 5430 Wettingen  
Telefon 056 437 08 30  
Fax 056 437 08 38  
Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr., 8.30–11.30 u. 13.30–16.30 Uhr  
sekretariat@kath-wettingen.ch  
www.kath-wettingen.ch

**Christkatholische Kirchgemeinde  
Baden-Brugg-Wettingen**  
Talstrasse 17, 5106 Veltheim  
Telefon 062 893 08 46 / 076 567 56 10  
Fax 062 893 08 45  
Kontakt: Pfarrer Wolfgang Kunicki  
baden-brugg@christkath.ch  
www.christkath.ch/baden-brugg

**Pfingstmission Baden-Wettingen**  
Seminarstrasse 37, 5430 Wettingen  
Telefon 056 430 15 15  
Fax 056 430 15 25

**Jesu Christi der Heiligen  
der Letzten Tage**  
Kapellenweg 6, 5430 Wettingen  
Telefon 056 426 93 89  
Kontakt: Bischof Eduard Leuzinger  
eleuz@bluewin.ch  
www.kirche-jesu-christi.ch

**Baptistengemeinde Baden-Wettingen**  
Neustrasse 57, 5430 Wettingen  
Telefon 056 426 19 94  
Kontakt: Pastor Jürgen Wolf  
sekretariat@baptists.ch  
www.baptists.ch

**Freie Evang. Gemeinde  
Baden-Wettingen**  
Bahnhofstrasse 73, 5430 Wettingen  
Tel. 056 426 38 66  
Fax 056 426 92 32  
feg-wettingen@bluewin.ch  
www.feg-wettingen.ch

**Neuapostolische Kirche Schweiz**  
Altenburgstrasse 19, 5430 Wettingen  
Telefon 056 426 81 88

**Evang.-ref. Kirchgemeinde**  
Etzelstrasse 22, 5430 Wettingen  
Telefon 056 437 30 30, Fax 056 437 30 44  
franz.melliger@ref-wett-nhf.ch  
www.ref-wett-nhf.ch



Senioren

**Pro Senectute Bezirk Baden**  
Bahnhofstrasse 7, 5400 Baden  
Telefon 056 203 40 80

**Fachstelle für Altersfragen**  
Wohnsituation, finanzielle Lage,  
Freiwilligen- und Altersarbeit,  
Begegnungsmöglichkeiten usw.  
Telefon 056 437 38 08

**Regionales Pflegezentrum**  
Wettingerstrasse, 5400 Baden  
Telefon 056 203 81 11  
info@rpb.ch, www.rpb.ch

**Alters- und Pflegeheim St. Bernhard**  
Rebbergstrasse 24, Telefon 056 437 25 00

**Pflegewohnung Klosterbrüel**  
Bahnhofstrasse 22, Telefon 056 437 39 50

**Pflegewohnung Bernau**  
Winernstrasse 18, Telefon 056 437 35 00

**Alterswohnungen GGW Birkenhof**  
Alberich-Zwys sig-Str. 7, Tel. 056 426 45 85

**Alterswohnungen GGW Sulperg**  
Langäcker 11, Telefon 056 426 45 85

**Alterswohnungen GGW Bernau**  
Winernstrasse 18, Telefon 056 534 02 85

**Senioren-Träff Wettingen des SRRB**  
Seniorinnen- und Seniorenrat  
Region Baden. Gemütlicher Höck und  
Diskussionen zu Tagesthemen. Jeden  
1. Donnerstag im Monat ab 14.30 Uhr im  
Café Forum, St. Anton (ausgenommen  
Feiertage).

Familie – Kind – Jugend

**Kinderhort «Chinderschlössli»**  
Schartenstrasse 42  
Telefon 056 426 17 37

**Kinderhort «Spatzenäscht»**  
Dorfstrasse 2  
Telefon 056 426 40 40

**Kinderhort «Tagesstern Wettingen»**  
Seminarstrasse 99  
Telefon 056 426 27 77

**KiTa «Chlostergarte»**  
Kindertageshort  
Telefon 056 427 08 63  
www.kanti-wettingen.ch/kinderkrippe

**Kinderhaus Montessori Lägern**  
Bahnhofstrasse 88  
Telefon 056 426 08 77

**Spielgruppe «Seepferdli»**  
Etzelstrasse 22  
Nicole Dörflinger, Telefon 076 325 54 30

**Spielgruppe «Elefäntli»**  
Schartenstrasse 56  
Andrea Bumann, Telefon 056 426 05 85

**Waldspielgruppe «Sunnenschtrahl»**  
5430 Wettingen  
Lucienne Eichenberger  
Telefon 056 209 18 21

**Kinderkrippe Wichtelburg**  
Am Gottesgraben 5  
Daniela Ott-Izzo, Telefon 056 430 28 75

**Kinderheim Klösterli**  
Empertstrasse 35  
Telefon 056 426 27 24

**Kinderkrippe Fühl**  
Mattenstrasse 31  
Anna Neicovcena, Telefon 056 427 47 46

**Spielgruppe Rägeboge**  
Obere Kirchzelg 29  
Ruth Albrecht, Telefon 056 426 93 04

**Oberstufenmittagstisch Tiramisu**  
Mo., Mi., Fr., Schartenstrasse 151  
Telefon 056 437 08 59  
Di., Do., Schartenstrasse 40  
Telefon 056 426 56 07

**Pro Juventute**  
Bezirkssekretariat Baden  
Telefon 056 290 13 04

**Sozialdienst, Sozialberatung,  
Amtsvormundschaft**  
Telefon 056 437 74 00

**BZB Beratungszentrum Bezirk Baden**  
Mellingerstrasse 30, 5400 Baden  
info@beratungszentrum-baden.ch  
www.beratungszentrum-baden.ch  
Telefon 056 200 55 77

**Elternrunde Baden-Wettingen**  
Ausführliche Kursübersicht im  
Rathaus aufliegend.  
sekretariat@elternrunde.ch  
www.elternrunde.ch

**Mütter- und Väterberatung  
Bezirk Baden**  
Kostenlose Beratungsstelle für Eltern mit  
Kindern von 0 bis 5 Jahren.  
Landstrasse 55, Telefon 056 437 18 40  
www.mvb-baden.ch, info@mvb-baden.ch

**Hilfe in Haus und Garten**  
Regionale Jugendarbeitsstellen  
organisieren helfende Hände!  
Anmeldung: www.jugendlich.ch  
Telefon 056 426 56 07  
(Di. bis Fr., 13–16 Uhr)

**Jugendtreffpunkt Villa Fluck**  
Gemütliches Haus mit lauschigem Garten.  
Schönaustrasse 31, Telefon 056 426 56 03

**Jugendarbeit Wettingen / Das Mobil**  
Jugendarbeit Wettingen: nebst drei  
fixen Standorten auch mobil.  
Fachstelle: Schartenstrasse 40  
Telefon 056 426 56 07  
oder 079 371 81 18  
sowie (MJAL): 079 424 66 84  
info@jugendarbeitwettingen.ch

**Schartenkafi**  
Schartenstrasse 40  
Begegnungsort für Jugendliche.  
Telefon 056 426 56 07

**The Club**  
Kreuzkapellenweg 2  
Begegnungs- und Veranstaltungsort  
für Jugendliche.  
Telefon 056 426 56 07 oder 079 371 81 18





Soziales

**Arbeitsamt im EWW-Gebäude**  
Landstrasse 89, Telefon 056 437 74 18

**arwo arbeiten und wohnen**  
Stiftung für Behinderte Wettingen  
St. Bernhardstr. 38, Telefon 056 437 48 48

**arwo Werkstätte**  
Kirchstrasse, Limmatrain und Schreinerei  
Kirchzelg, Telefon 056 437 48 48

**arwo Wohnheim Kirchzelg**  
St. Bernhardstr. 38, Telefon 056 437 48 48

**Kappeler-Stiftung für körperlich und geistig behinderte Menschen**  
Bifangstrasse 81, Telefon 056 426 96 03

**Elsa Benz von Arx Stiftung**  
Soziale Dienste, Im Graben 2, 5400 Baden  
Hildegard Hochstrasser  
Telefon 056 200 82 60  
Förderung und Unterstützung von Behinderten und Kranken mit Wohnsitz in Baden und Brugg.

**Fluck-Bernhard-Stiftung**  
Für Bedürftige, Betagte und Invalide.  
Anmeldung im Sozialdienst  
Telefon 056 437 74 02

**Integrationsausschuss**  
Anlaufstelle für Ausländerfragen, Migration, Integration usw.  
www.wettingen.ch/migration

**Eheberatung**  
Interkonfessionelle Eheberatungsstelle des Bezirks Baden  
Zürcherstrasse 27  
5404 Baden  
Telefon 056 222 44 80

**Unentgeltliche Rechtsauskunft**  
Im Rathaus Wettingen  
jeweils am Donnerstag von 18 bis 19 Uhr, Scharnenfestsstube (5. Stock), keine Voranmeldung möglich.  
(Im Juli findet keine Rechtsauskunft statt.)  
Detailauskunft auf www.wettingen.ch

Gesundheit

**Kantonsspital Baden AG**  
5404 Baden  
Telefon 056 486 21 11  
www.ksb.ch

**Nothilfe-/Samariterkurse**  
www.samariter-aargauost.ch  
Telefon 076 423 25 44

Weitere Informationen:  
Samariterverein Dorf:  
www.svwd.ch  
Präsidentin: Erika Rentsch, 056 426 51 39

Samariterverein Lägern:  
www.samariter-wettingen.ch  
Präsident: Herr Ott, 056 426 96 62

**Regionales Pflegezentrum**  
Wettingerstrasse  
5400 Baden  
Telefon 056 203 81 11  
info@rpb.ch  
www.rpb.ch

**Toxikologisches Informationszentrum**  
Für Vergiftungsnotfälle, während 24 Std.  
Freiestrasse 16  
8032 Zürich  
Telefon 145 oder 044 251 51 51  
Nicht dringende Anrufe:  
Telefon 044 251 66 66  
info@toxi.ch

**Spitex-Verein Wettingen**  
Rigistrasse 10, 5430 Wettingen  
Telefon 056 437 03 90  
www.spitex-wettingen.ch  
spitex@spitex-wettingen.ch

**Krankensmobilen-Magazin**  
des Samaritervereins Wettingen Dorf  
im Keller des Schulhauses Zehntenhof.  
Vermietung von Pflegehilfen, Gehhilfen, Rollstühlen usw.

Öffnungszeiten:  
Mo., Mi. u. Fr., 6.30–18.30 Uhr  
Auskunft:  
Samariterverein, Zehntenhofstrasse 7  
5430 Wettingen, Telefon 056 426 99 35



BILD: ZVG, ST. BERNHARD AG

Das Wettinger Kreuzworträtsel

Waagrecht

- 1 Personen, Pendlerrinnen und Passagiere steigen hier ein und aus. Nachbarkanton.
- 2 Tätigkeiten. Hawaischer Name der Kraus-schwänze (einfacher gesagt: zwei Helllaute).
- 3 Lastwagen (Abk.). Metall. Anfangskapital. Tier und Beschimpfung.
- 4 Neue Wettinger Busstrecke.
- 5 Vor U, aber nach S. Frauenschuh-Marke, von Ivanka Trump kreiert. Erstbuchstabe. Von ... bis Z.
- 6 Dessen Pfeil sendet Liebe. Europa-Meister-schaft. Der (franz.). Regionale Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen (Abk.).
- 7 Fussballclub, westlich der Reuss, Nähe Neuenburg. Besitzwort, 2. Person Einzahl. Ehren-Alter-Herr in Studentenverbindung.
- 8 Sicherheits-Ballon. Norden (Abk.) Herde, Gruppe.
- 9 Bruttoregister (Abk.). Klang (engl.). Instrument, oft in Kirchen.
- 10 Austria (Abk.). Wettinger Strasse bei Holzbrücke.
- 11 Wichtigste Verkehrsader Wettingens. Parkplatz (Abk.).
- 12 Ungarischer Kosenamen. Tun (englisch). Griechischer Ferienort.
- 13 Standort des Schiefen Turms. Verkehrsmittel mit Taxometer (Mz.). Eisenbahn, schweizerische.
- 14 Die allerbeste Gemeinde der Schweiz. Halt, bremsen.

Gewinnen Sie attraktive Preise aus dem Sortiment der Gemeindeverwaltung!

Senkrecht

- A Fast unerlässlicher SBB-Ausweis. Zahnarzt-Praxis Wettingen (Abk.).
- B Batterie. Ammann, Bürgermeister (franz.). 3. Person Einzahl, w.
- C Fussball – Abk. für University of Tampa Women's Soccer. Währung – Abk. für Omanischer Rial. Gegenteil von Frust.
- D Die Kreiszahl ist eine mathematische Konstante und eine irrationale Zahl – anders gesagt: Handgelenk mal ... gilt eigentlich gar nicht. Französischer Familienname. Kantonale Anstalt (Abk.). Bei, zu (englisch).
- E Fernsehen. Gegenteil von out. Kastriert (kurdisch), tönt fast wie «Sand». Ich (englisch).
- F Biel (franz.). Schweizer Bergdorf. Neutral (Abk.).
- G Innenhof (lat.). Uhrzeigersinn (Abk.). Kanton.
- H Hasel (engl.). Nachbarland. Abkürzung für Boy-Band Not Like Them. Kreditkarte (Abk.).
- I Jurakanton mit See. Geometrische Form. Arktischer Ozean.
- J Ort in Burma. Dritte Person Einzahl. Begeistert, entzückt (franz.).
- K Umwelt-Vorwort. Pferde (englisch).
- L Abkürzung für Air Tahiti Nui. Epreuve d'Artiste. Hundename. Süden.
- M Abteilungsleiter. Wenn er es ..., schwappt das Wasser über.
- N Dicke Luft. Nachbarort mit Thermalbädern. Im ... ists biller.
- O Bauern-Gebäude. Zitat aus dem Revolutions-almanach: «Er kämpfte mit seinem eensten Muth, mit seiner stillen unerschütterlichen Weisheit, biz zmi, letzten Hauch, unermüdlich sür ...vetien. » Buchstabe nach Q. Bruttoprodukt (Abk.).

|    | A | B | C | D | E | F | G | H | I | J | K | L | M | N | O |
|----|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 2  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 3  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 4  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 5  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 6  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 7  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 8  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 9  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 10 |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 11 |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 12 |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 13 |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 14 |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 15 |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |

| A 14 | I 02 | H 11 | E 01 | I 07 | N 10 | F 08 | B 10 | D 06 | C 04 | A 05 | O 08 | G 03 | H 09 |
|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
|      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |

Lösung:

Lösungswort einsenden an:  
Redaktion WettigerStern, Sandra Frauenfelder, Rathaus, Alberich-Zwyssig-Strasse 76, 5430 Wettingen



Die Gewinnerin des letzten Kreuzworträtsels:

Gewinnübergabe von Gemeinde-ammann Dr. Markus Dieth an die Gewinnerin des letzten Kreuz-worträtsels:

Mirjam Christen  
5430 Wettingen

BILD: SANDRA FRAUENFELDER

Humor



«Mit dem Bus fahre ich jetzt schon 15 Jahre.» – «Donnerwetter! Wo sind Sie denn da eingestiegen?»

BILD: ANDRÉ URECH



## Veranstaltungskalender

### Juni 2013

19. Juni 2013, 19.30 Uhr  
**Brunnenstubete**  
Museum Eduard Spörri

23. Juni 2013, ab 9.30 Uhr  
**Quartierzmorge**  
Trotte Rebbergstrasse

26. Juni 2013, 18 Uhr  
**Führung auf der Wettinger  
Klosterhalbinsel «Alles im Fluss»**  
Infos: sandra.frauenfelder@wettingen.ch

26. Juni 2013, 19–21 Uhr  
**Brunnenrundgang**  
Museum Eduard Spörri

27. Juni 2013, 9–11 Uhr  
**SPATZENHÖCK (KRABELGRUPPE)**  
Pfarreiheim St. Sebastian, Cafeteria

27. Juni 2013, 19 Uhr  
**Einwohnerratssitzung**  
Rathausaal, 5. Stock

29. Juni 2013, 13.30–18.30 Uhr  
**Ich Geki Cup Wettingen 2013 –  
Vollkontakt-Karate-Turnier**  
Turnhalle der Kantonsschule

29. Juni 2013, 20 Uhr  
**Romantisches Sommerkonzert**  
Klosterkirche

30. Juni 2013  
**14. Wettiger Räbhüsli-Sonntag**  
Rebberg

### Juli 2013

4. Juli 2013, ab 14.30 Uhr  
**Senioren-Träff Wettingen des SRRB**  
Café Forum, Pfarreizentrum St. Anton

5. bis 7. Juli 2013  
**Wettiger Fäscht 2013**  
Rathaus/Bezirksschule



13. Juli 2013, 6.30–17 Uhr  
**Flohmarkt**  
Rathausplatz

### August 2013

1. Aug. 2013, 10.30–16 Uhr  
**Bundesfeier 2013**  
Schulanlage Zehntenhof

9. bis 11. Aug. 2013,  
Sa., 11–1 Uhr, und So., 11–17 Uhr  
**Fischessen**  
Fischerhütte Wettingen am Stausee



BILD ZVG - GEMEINDE WETTINGEN

10. Aug. 2013, 6.30–17 Uhr  
**Flohmarkt**  
Rathausplatz

16. und 17. Aug. 2013  
**Trotte-Fäscht**  
Rote Trotte Wettingen

17. Aug. 2013, 9.30–10 Uhr  
**Lirim Larum Verslenspiel**  
Gemeindebibliothek Wettingen

18. Aug. 2013, 9–12.30 Uhr  
**Landfrauezmorge**  
Rote Trotte

23. Aug. 2013, 16.30–23 Uhr  
**Kinderflohmi und Sommerfest**  
Altenburgschulhaus Pausenplatz

24. und 25. Aug. 2013,  
Sa., 15–18 Uhr, So., 11–17 Uhr  
**Atelier Walter Huser**

24. Aug. 2013, 17–2 Uhr  
**Gartenfest**  
Familiengartenareal Chlosterschür

25. Aug. bis 22. Sep. 2013  
Mi. bis Sa., 15–18 Uhr,  
So., 11–17 Uhr  
**Ausstellung «Verdichtung»**  
Gluri Suter Huus

25. Aug. bis 29. Sep. 2013  
Mi. bis Sa., 15–18 Uhr, So., 11–17 Uhr  
**Ausstellung Grafik, Zeichnungen  
und Skulpturen**  
Gluri Suter Huus

26. Aug. 2013, 15.15 Uhr  
**GschichteChischte**  
Gemeindebibliothek Wettingen

28. Aug. 2013, 19–21 Uhr  
**Konzert Vocal-4-tett CLAP**  
Museum Eduard Spörri

29. Aug. 2013, 19.30 Uhr  
**Yvonne Feri, zwei Jahre Nationalrätin:  
Erfahrungen, Geschäfte, Ereignisse**  
Rathausaal

30. und 31. Aug. 2013  
**Wettiger Wy-Fäscht**  
Lindenplatz

31. Aug. 2013, 10–17 Uhr  
**3. Zentrumsplatzfest**  
Zentrumsplatz



BILD KOLLER DIRECT

31. August 2013, 15 Uhr  
**Führung auf der Wettinger  
Klosterhalbinsel «Alles im Fluss»**  
Infos: sandra.frauenfelder@wettingen.ch

### September 2013

5. Sep. 2013, ab 14.30 Uhr  
**Senioren-Träff Wettingen des SRRB**  
Café Forum, Pfarreizentrum St. Anton

5. Sep. 2013, 19 Uhr  
**Einwohnerratssitzung**  
Rathausaal, 5. Stock

13. Sep. 2013, 15–17 Uhr  
**HERBST-KINDERARTIKEL-MARKT**  
Pfarreizentrum St. Sebastian Wettingen

14. Sep. 2013, 16.30 Uhr  
**Lesung mit Mitra Devi**  
Gemeindebibliothek Wettingen

## Veranstaltungskalender

14. Sep. 2013, 6.30–17 Uhr  
**Flohmarkt**  
Rathausplatz

18. Sep. 2013, 18 Uhr  
**Führung auf der Wettinger  
Klosterhalbinsel «Alles im Fluss»**  
Infos: sandra.frauenfelder@wettingen.ch

20. Sep. 2013  
8–11 Uhr auf dem Rathausplatz  
14–18 Uhr an der Landstrasse 77  
**HELVETAS Herbstverkauf**

20. Sep. 2013, 19.30–21 Uhr  
**Kammerorchester 65  
Wettiger Sommerkonzerte –  
Mozart & Respighi**  
Klosterkirche Wettingen

21. und 22. Sep. 2013  
Sa., 15–18 Uhr, So., 11–17 Uhr  
**Atelier Walter Huser**

28. Sep. 2013, 19–21 Uhr  
**Literarischer Abend mit Gast**  
Museum Eduard Spörri

### Oktober 2013

3. Okt. 2013, ab 14.30 Uhr  
**Senioren-Träff Wettingen des SRRB**  
Café Forum, Pfarreizentrum St. Anton

12. Okt. 2013, 6.30–17 Uhr  
**Flohmarkt**  
Rathausplatz

16. Okt. 2013, ab 19.30 Uhr  
**Brunnenstubete**  
Museum Eduard Spörri

17. Okt. 2013, 19 Uhr  
**Einwohnerratssitzung**  
Rathausaal, 5. Stock

19. Okt. 2013, 14 Uhr  
**Falke Arco besucht uns**  
Waldecke oberhalb Fährli-Lee

20. Okt. 2013, 14.15 Uhr  
**Kaffee-und-Kuchen-Konzert**  
Reformiertes Kirchgemeindehaus

21. Okt. 2013, 15.15 Uhr  
**GschichteChischte**  
Gemeindebibliothek Wettingen

25. bis 27. Okt. 2013  
**monti 2013 popUp!**  
Circus Monti

26. Okt. 2013, 9.30 Uhr  
**Lirim Larum Verslenspiel**  
Gemeindebibliothek Wettingen

26. und 27. Okt. 2013  
Sa., 15–18 Uhr, So., 11–17 Uhr  
**Atelier Walter Huser**

27. Okt. bis 15. Dez 2013  
Mi. bis Sa., 15–18 Uhr, So., 11–17 Uhr  
**Ausstellung «Martin Ruf»**  
Gluri Suter Huus

27. Okt. bis 15. Dez. 2013  
Mi. bis Sa., 15–18 Uhr, So., 11–17 Uhr  
**Ausstellung «Grafische Werke»**  
Gluri Suter Huus

31. Okt. 2013, 20.15 Uhr  
**Lesung mit Markus Bundi.  
Der Autor liest aus seiner neuen  
Novelle «Emilies Schweigen»**  
Gemeindebibliothek Wettingen

### November 2013

2. Nov. 2013, 17.30 Uhr  
**RÄBELIECHTLI-UMZUG**  
Treffpunkt: Kiesplatz vor der  
Klosterkirche Wettingen

### Herbstmesse Wettingen

7. bis 10. Nov. 2013 im Tägi Wettingen  
Do. und Fr., 16–22 Uhr  
Sa., 11–21 Uhr / So., 11–18 Uhr

Die neue Begegnungs- und Publikums-  
messe feiert im Tägi Wettingen Premi-  
ere. Auf rund 7000 m<sup>2</sup> (Hallen und  
Freigelände) erwartet die Besucher ein  
überaus breites Sortiment aus den  
verschiedensten Lebensbereichen. Der  
Herbst-Märt im Freigelände mit seinen  
unzähligen Marktständen lädt zum  
Flanieren und Präsentieren ein. Die  
Herbstmesse Wettingen bietet alles,  
was das Herz begehrt und den Herbst  
schöner macht, und ist so das ideale  
Ausflugsziel für Gross und Klein. Gratis-  
Eintritt und -Parkplatz während aller  
Massetage.

7. Nov. 2013, ab 14.30 Uhr  
**Senioren-Träff Wettingen des SRRB**  
Café Forum, Pfarreizentrum St. Anton

7. Nov. 2013, 19 Uhr  
**Einwohnerratssitzung**  
Rathausaal, 5. Stock

8. Nov. 2013, 20.15 Uhr  
**Schweizer Erzählacht: Susi Fux  
und ihre Lesemaus präsentieren  
eine Geschichte für Kinder**  
Gemeindebibliothek Wettingen

9. Nov. 2013, 6.30–17 Uhr  
**Flohmarkt**  
Rathausplatz

10. Nov. 2013, 13–16 Uhr  
**Adventsbasteln mit Kindern**  
Ort wird mit Flyer bekanntgegeben

13. Nov. 2013, 19–20 Uhr  
**Ökumenischer Blues-Gottes-  
dienst mit den Musikern Walter  
Baumgartner und Joe Schwach**  
Kirche St. Sebastian

16. Nov. 2013  
**Jahreskonzert mit der  
Harmonie Wettingen Kloster**  
Tägerhard



BILD ZVG - GEMEINDE WETTINGEN

23. Nov. 2013, 9.30 Uhr  
**Lirim Larum Verslenspiel**  
Gemeindebibliothek Wettingen

24. Nov. 2013, 17–18 Uhr  
**Herbstkonzert 2013  
der Jugendmusik**  
Aula der Schule Margeläcker



## Veranstaltungskalender

27. Nov. 2013, 17.30 Uhr  
**Adventsanlass, «Sterne wecke»**  
 Kenny's Auto-Center AG

30. Nov. bis 1. Dez. 2013  
 Sa., 15–18 Uhr, So., 11–17 Uhr  
**Atelier Walter Huser**  
 Aula der Schule Margeläcker

### Dezember 2013



1. Dez. 2013, 17 Uhr  
**Adventskonzert und offenes Singen  
 des Wettinger Singkreises**  
 Kirche St. Sebastian

2. Dez. 2013, 15.15 Uhr  
**GschichteChischte**  
 Gemeindebibliothek Wettingen

5. Dez. 2013, ab 14.30 Uhr  
**Senioren-Träff Wettingen des SRRB**  
 Café Forum, Pfarreizentrum St. Anton

6. bis 7. Dez. 2013  
 Fr., 17–20 Uhr / Sa., 10–17 Uhr  
**Weihnachtsdegustation**  
 Weinkeller an der Rebbergstrasse

6. Dez. 2013, 17.15 Uhr  
**SAMICHLAUS IM WALD**  
 Treffpunkt: Parkplatz Eigi, Wettingen

14. Dez. 2013, 10–13 Uhr  
**CVP: Tatort Wettingen**  
 Lindenplatz

19. Dez. 2013, 19 Uhr  
**Einwohnerratssitzung**  
 Rathausaal, 5. Stock

### Januar 2014

1. Jan. 2014, 17 Uhr  
**Neujahrsapéro**  
 Zentrumsplatz

2. Jan. 2014, 17 Uhr  
**Neujahrskonzert**  
 Festsaal Tägerhard

18. Jan. 2014, 20–21.30 Uhr  
**Konzert Klarinettenchor**  
 Aula Schulhaus Margeläcker

19. Jan. 2014, 17–18.30 Uhr  
**Konzert Klarinettenchor**  
 Aula Schulhaus Margeläcker

### Sammlungen

#### Papiersammlungen

ab 7 Uhr, ganzes Gemeindegebiet  
 17. August  
 24. September  
 19. Oktober  
 19. November  
 17. Dezember

#### Kleidersammlung

ganzes Gemeindegebiet  
 22. Juni

#### Polystyrolsammlung

Werkhof Kirchzelg  
 21. September, 9–12 Uhr



Dies ist eine Auswahl der Veranstaltungen, die bis zum 30. April 2013 auf der Internetseite der Gemeinde erfasst worden sind.

Die vollständige Übersicht finden Sie unter Anlässe auf der Frontseite von [www.wettingen.ch](http://www.wettingen.ch).



Gluri Suter Huus

## Openair Wettingen



# OPENAIR WETTINGEN

Brühlwiese Wettingen // Eintritt frei

☆☆☆

5. Juli 2013

Manillio und Band // Andalé & Friends

Yes It's Ananias // Phraze Ablaze // DJ Jesaya

☆☆☆

6. Juli 2013

Hecht // SofaMillion

(All Pride // John Caroline // One Sentence. Supervisor sind SofaMillion)  
 Wet Moss // 3rd Floor Groove // Swatka City // Matija

☆☆☆

[www.openairwettingen.ch](http://www.openairwettingen.ch)

lenovo FOR  
THOSE  
WHO DO.

AARGAUER  
KURATORIUM



Müller Bräu  
Mein Bier



# Wettiger Fäscht 2013



Das 41. Wettiger Fäscht findet vom 5. bis zum 7. Juli 2013 statt.

TEXT URS BLICKENSTORFER BILDN ALEXANDER WAGNER

Das traditionelle Wettiger Fäscht zu Beginn der Sommerferien hat auch dieses Mal wieder viele Highlights bereit. Bei 30 Vereinen und an 15 Marktständen wird ein breites kulinarisches Angebot von Grilladen über Pasta und Pizza bis zu asiatischen Köstlichkeiten vorzufinden sein.

### Kinderkonzerte am Openair

Nach dem tollen Start im vergangenen Jahr findet auch dieses Mal am Samstag auf der Bühne des Openairs ein Kinderkonzert statt. Christian Schenker wird mit seiner Band «Grüüveli Tüüfeli» seine grossen Hits präsentieren und mit dem Publikum eine wilde Party feiern. Die Jungen und Jüngsten werden begeistert sein. Aber auch die Streiche des Kasperli dürfen nicht fehlen.

Die übrigen Fans des Openairs kommen ebenfalls nicht zu kurz. Unter anderem wird «Hecht», Gewinner des Swiss Music Awards 2013, das Publikum im Samstagblock zu begeistern wissen.

### Unterhaltung für jedermann

Ein bunter Mix aus Showeinlagen wird in den verschiedenen Beizen und auf der Rathausbühne zu sehen sein. So gehören traditionelle Blasmusik, Akkordeonklänge, karibische Rhythmen, Big-Band-Sound, Oldies aus Jazz, Volksmusik sowie Rock und Pop zum bunten Unterhaltungsprogramm. Highlights auf der Rathausbühne sind u. a. «Soundtrack 5304», «Tap & Crazy», «The 4 Windows», «Wynavalley Jazzband», «Bourbon Street Band» oder «Familienkapelle Fischbacher».

Auch der Lunapark wird nicht fehlen. Die jungen Festbesucherinnen und Festbesucher können sich auf den Hüpfburgen auf der Bezirksschulwiese austoben. Sportlich geht es da auch mit dem Wettlauf um den schnellsten Wettinger oder die schnellste Wettingerin oder dem Behördenfussball zu und her. ■

### Programm

| Freitag, 5. Juli 2013 |                                                                      |                   |
|-----------------------|----------------------------------------------------------------------|-------------------|
| 14 Uhr                | Seniorinnen- und Seniorennachmittag                                  | Tägerhard         |
| 16 Uhr                | De schnällscht Wettiger/<br>Di schnällscht Wettigeri                 | Bezirksschulwiese |
| 18.30 Uhr             | Rangverlesen<br>De schnällscht Wettiger/<br>Di schnällscht Wettigeri | Bezirksschulwiese |
| 19 Uhr                | Beginn Festbetrieb                                                   |                   |
| 19 Uhr                | Konzert Jägermusik / Jugendmusik                                     | Bühne Rathaus     |
| 21 Uhr                | Soundtrack 5304                                                      | Bühne Rathaus     |
| Openair-Festival      |                                                                      |                   |
| 19.45–20.30 Uhr       | Phraze Ablaze                                                        |                   |
| 21–22 Uhr             | Andalé & Friends                                                     |                   |
| 22.30–23.45 Uhr       | Manillio                                                             |                   |
| 23.45–2 Uhr           | DJ Manao (im Zelt)                                                   |                   |
| 3 Uhr                 | Schluss Festbetrieb                                                  |                   |
| Samstag, 6. Juli 2013 |                                                                      |                   |
| 13 Uhr                | Spielgruppe Pro Senectute                                            | Bühne Rathaus     |
| 14 Uhr                | Beginn Festbetrieb                                                   |                   |
| 14 Uhr                | Kasperibühne                                                         | Mehrzweckraum     |
| 15 Uhr                | Insieme Band                                                         | Bühne Rathaus     |
| 15 Uhr                | Behörden-Fussballturnier                                             | Bezirksschulwiese |
| 16.30 Uhr             | Kasperibühne                                                         | Mehrzweckraum     |
| 17 Uhr                | Fassbodenklopper                                                     | Bühne Rathaus     |
| 19 Uhr                | Tap & Crazy                                                          | Bühne Rathaus     |
| 21 Uhr                | The 4 Windows                                                        | Bühne Rathaus     |
| Openair-Festival      |                                                                      |                   |
| 15–16 Uhr             | Grüüveli Tüüfeli (Kinderkonzert)                                     |                   |
| 17–17.45 Uhr          | Wet Moss                                                             |                   |
| 18.15–19 Uhr          | 3rd Floor Groove                                                     |                   |
| 19.30–20.30 Uhr       | Swatka City                                                          |                   |
| 21–22.15 Uhr          | Hecht (Gewinner Swiss Music Award)                                   |                   |
| 22.45–24 Uhr          | 3ofaMillion (Al Pride, One Sentence,<br>Supervisor & John Caroline)  |                   |
| 24–2 Uhr              | DJ Matija (im Zelt)                                                  |                   |
| 3 Uhr                 | Schluss Festbetrieb                                                  |                   |
| Sonntag, 7. Juli 2013 |                                                                      |                   |
| 10 Uhr                | Beginn Festbetrieb                                                   |                   |
| 11 Uhr                | Gottesdienst                                                         | Bühne Rathaus     |
| 14 Uhr                | Kasperibühne                                                         | Mehrzweckraum     |
| 14 Uhr                | Kapelle Fischbacher                                                  | Bühne Rathaus     |
| 16 Uhr                | Kasperibühne                                                         | Mehrzweckraum     |
| 16 Uhr                | Wynavalley Jazzband                                                  | Bühne Rathaus     |
| 18 Uhr                | Akkordeon Orchester Egloff                                           | Bühne Rathaus     |
| 20 Uhr                | Bourbon Street Band                                                  | Bühne Rathaus     |
| 21 Uhr                | Schluss Festbetrieb                                                  |                   |



### Impressum

|                           |                                                                                                                                                                                                   |
|---------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Herausgeberin             | Gemeinde Wettigen                                                                                                                                                                                 |
| Redaktion                 | Standortförderung,<br>Sandra Frauenfelder                                                                                                                                                         |
| Konzept/Gestaltung        | Koller Direct                                                                                                                                                                                     |
| Textverantwortung         | Philippe Rey                                                                                                                                                                                      |
| Redaktions-Team           | Urs Blickenstorfer<br>Beat Brunner<br>Dr. Markus Dieth<br>Felix Feiner<br>Sandra Frauenfelder<br>Walter Hunkeler<br>Ruedi Wanner<br>Jürg Koller<br>Tobias Koller<br>Philippe Rey<br>Hansueli Trüb |
| Fotografie, Bildredaktion | André Urech                                                                                                                                                                                       |
| Druck                     | Häfliger Druck AG, Wettigen                                                                                                                                                                       |
| Erscheinungsdatum         | 17. Juni 2013                                                                                                                                                                                     |
| Auflage                   | 12'000 Exemplare                                                                                                                                                                                  |
| Redaktionsadresse         | WettigerStern, Sandra Frauenfelder<br>Rathaus, 5430 Wettigen<br>sandra.frauenfelder@wettigen.ch                                                                                                   |

Die nächste Ausgabe erscheint Ende 2013.  
Über einzelne Texte wird keine Korrespondenz geführt.



